

# XNM-Notenmanager

für SchILD-NRW 

---

**Bedienungsanleitung**



Impressum:

Ministerium für Schule und Bildung  
des Landes Nordrhein-Westfalen

Referat 133  
IT-gestützte Verfahren in Schulen und Schulverwaltung

Völklinger Straße 49  
40221 Düsseldorf

Druck erfolgte am 17.01.2021

# Inhaltsverzeichnis

1	<b>Vorbemerkung</b> .....	4
2	<b>Systembeschreibung</b> .....	6
3	<b>Programminstallation</b> .....	7
4	<b>Ersteinrichtung</b> .....	10
5	<b>Einstellungen</b> .....	15
6	<b>Lokaler Datenaustausch</b> .....	20
7	<b>Dateneingabe Fachlehrer</b> .....	23
8	<b>Dateneingabe Klassenlehrer</b> .....	27
9	<b>Klassenübersicht</b> .....	30
10	<b>Dateneingabe Zentrale Prüfungen</b> .....	31
11	<b>Eingabe abschließen</b> .....	35
12	<b>Sicherheit</b> .....	36
13	<b>Anhang</b> .....	41
13.1	<b>Druck und Export</b> .....	41
13.2	<b>Report-Explorer</b> .....	43
13.3	<b>Daten-Import</b> .....	50
13.4	<b>Lernabschnittsdaten</b> .....	57
13.5	<b>Updates durchführen</b> .....	58
13.6	<b>Sonstige Aktionen</b> .....	60
	<b>Index</b> .....	<b>64</b>

## 1 Vorbemerkung

# XNM - Notenmanager

für SchILD-NRW 

Das IT-Verfahren XNM (Erweitertes Notenmodul für SchILD-NRW) erlaubt Schulen auf der Basis von SchILD-NRW eine einfache Verwaltung von Leistungsdaten. XNM besteht aus zwei Komponenten:

### **XNM-Admin und XNM-Notenmanager.**

Zu den Leistungsdaten, die bearbeitet werden, zählen

- [Fachnoten](#)<sup>[23]</sup>,
- [Fachbemerkungen](#)<sup>[23]</sup>,
- [Zeugnisbemerkungen](#)<sup>[27]</sup>,
- [Bemerkungen zum Arbeits- und Sozialverhalten](#)<sup>[27]</sup>,
- [Bemerkungen zum außerunterrichtlichen Engagement](#)<sup>[27]</sup>,
- Teilleistungen
- Fördermaßnahmen
- [Ergebnisse zu den zentralen Prüfungen](#)<sup>[31]</sup>

XNM unterstützt dabei nicht nur das Fachlehrerprinzip (Jede Lehrkraft bearbeitet die eigenen Leistungsdaten), sondern ist auch in der Lage, [Klassenübersichten](#)<sup>[30]</sup> zu erzeugen und zu verteilen. Dies unterstützt die Klassenleitungen bei der Vorbereitung von Zeugnis- / Laufbahnkonferenzen.

XNM verwendet das Internet für den Austausch von Notendateien. Während der XNM-Notenmanager für die eigentliche Verwaltung der Leistungsdaten bei den Lehrkräften eingesetzt wird, hat das Administrationstool - also XNM-Admin - die Aufgabe, Schulen beim Prozess der Verteilung und dem von Einsammeln von Leistungsdateien via Inter-

net zu unterstützen. Diese Prozessunterstützung findet auf der Basis von [BSI-Richtlinien hinsichtlich Daten- und Transportsicherheit](#) statt, gleichzeitig ist das Verfahren [VO-DVI/VO-DVII](#) konform.



### Hinweise:

- In dieser Anleitung wird das Modul XNM-Notenmanager beschrieben. Für das Modul XNM-Admin gibt es eine eigene Anleitung.
- Die **XNM-Internetpräsenz** finden Sie auf den [Schulverwaltungsseiten NRW](#):  
<https://www.swws.nrw.de> ► [Downloads](#) ► [Schild-Module](#)  
Hier finden Sie neben aktuellen Hinweisen auch Downloadmöglichkeiten für **Programminstallationen** und notwendige **Updates**.  
Für XNM gibt es ein **Anwenderforum** (als Unterforum des SchILD-NRW-Anwenderforums):  
<https://schulverwaltungsinfos.nrw.de/swws/forum/viewforum.php?f=68>
- **Unterstützung bei Problemen:**  
Der Notenmanager [ist Teil des Supportkonzeptes des MSB](#). Das bedeutet, dass jeder Schule eine **Fachberatung** zugeordnet ist, welche bei speziellen, insbesondere technischen Problemen, die sich nicht durch Nutzung der Online-Hilfen lösen lassen, für Ihre Fragen zur Verfügung steht. Sie finden Ihre persönliche Fachberatung, wenn Sie im Internet auf der Seite <https://www.swws.nrw.de/service/fachbersuch> Ihre Schulnummer eingeben.

## 2 Systembeschreibung

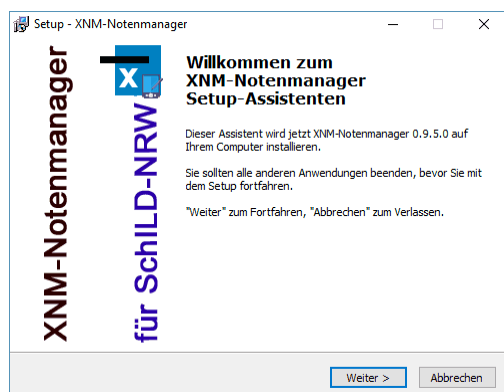
- Das Modul XNM erlaubt eine einfache Leistungsdatenverwaltung auf der Basis von SchlLD-Leistungsdateien mit Hilfe des Internets
- XNM besteht aus zwei Komponenten: **XNM-Admin** und **XNM-Notenmanager**
- XNM kann das Internet für den Austausch von Notendateien verwenden
- Es wird asymmetrische und symmetrische Verschlüsselung eingesetzt
- XNM setzt die **BSI-Richtlinien** hinsichtlich Daten- und Transportsicherheit konsequent um
- **VO-DVI/II** konform
- XNM ist lauffähig unter MS-Windows ab der Version 7 (Windows 7, Windows 8, Windows 10).

### 3 Programminstallation

Der XNM-Notenmanager bietet Schulen die Möglichkeit, Leistungsdaten sowohl über das Internet (Online) als auch lokal mit einem Datenträger auszutauschen. Die Online - Variante wird in den folgenden beiden Abschnitten Programminstallation und Ersteinrichtung beschrieben. Informationen zur Offline.- Variante finden sich im Abschnitt [Lokaler Datenaustausch](#)<sup>20</sup>. Das Programm erlaubt auch Mischformen. Z.B. kann die Lehrkraft sich selbstständig in der Schule auf einem Datenträger den XNM-Notenmanager auf Mausclick vollständig installieren lassen, dann zu Hause die Leistungsdaten eingeben und diese Daten dann via Internet der Schule zurücksenden.

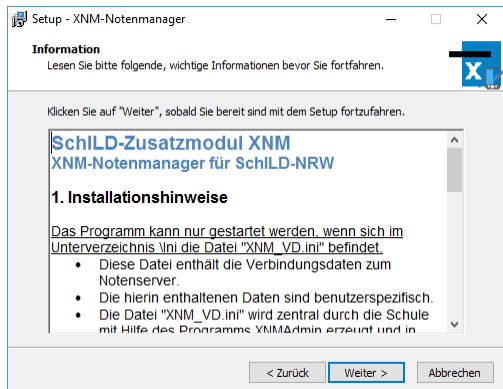
Das XNM-Notenmanager-Installationspaket erhalten Sie von Ihrem Administrator oder im Portal **Schulverwaltung NRW** im Bereich „[Downloads Schild-NRW Module](#)“.

Laden Sie das Installationspaket XNM-Setup.exe herunter. Während der Installation ist es empfehlenswert, Ihre Antiviren-Software kurzzeitig zu deaktivieren, um einen reibungslosen Ablauf der Installation zu ermöglichen. Starten Sie nun durch einen Doppelclick auf die Setup-Datei die Installation:



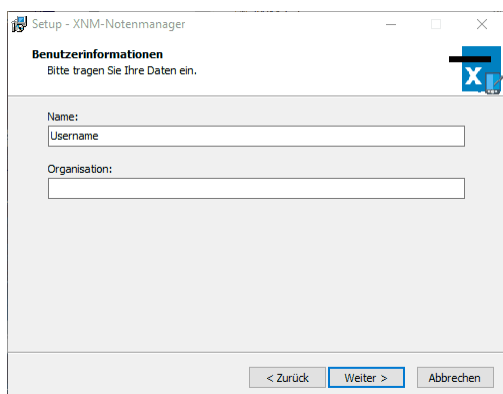
Mit dem Begrüßungsbildschirm starten Sie den Installationsprozess.

Klicken Sie auf die Schaltfläche „Weiter“, um die Installation fortzusetzen.



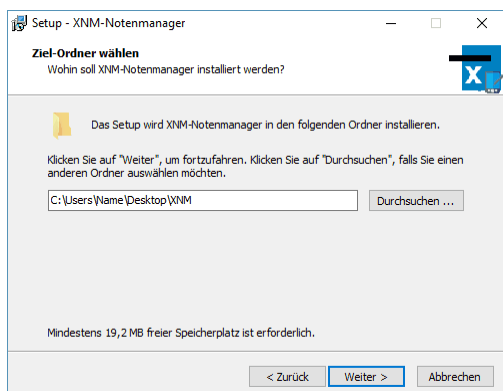
Nach dem Begrüßungsbildschirm werden Sie über einige Installationshinweise und Kontaktmöglichkeiten informiert.

Klicken Sie auf die Schaltfläche „Weiter“, um die Installation fortzusetzen.



Im folgenden Dialog können Sie Informationen wie Name und Organisation hinterlegen. Bitte wählen Sie einen Benutzernamen Ihrer Wahl, das Feld „Organisation“ kann auch frei gelassen werden.

Bestätigen Sie Ihre Eingaben anschließend mit der Schaltfläche „Weiter“.

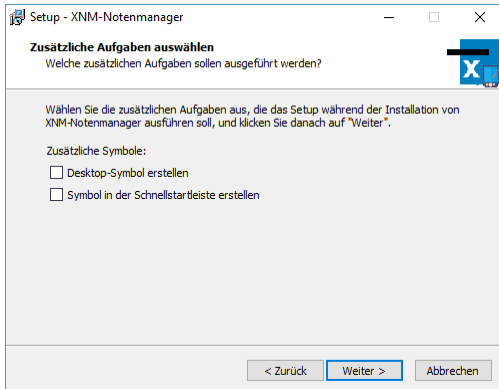


Das Programm erfragt im nächsten Schritt, unter welchem Pfad die Installation durchgeführt werden soll.

Standardmäßig legt das Programm einen Ordner XNM auf Ihrem Desktop an.

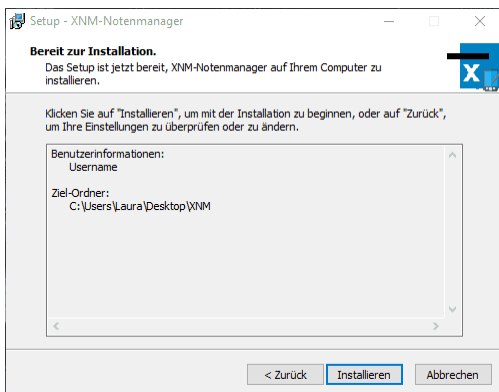
Wenn Sie einen anderen Zielordner wählen, so müssen Sie für diesen Ordner die entsprechenden Schreibrechte besitzen.





Im nächsten Schritt können Sie festlegen, ob Sie eine Verknüpfung zum Programm direkt auf dem Desktop haben möchten und/oder eine Verknüpfung in der Schnellstartleiste angelegt werden soll.

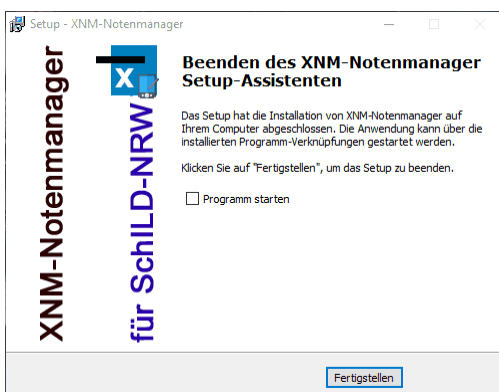
Treffen Sie eine Auswahl, und bestätigen Sie diese erneut mit der Schaltfläche „Weiter“.



Nun folgt die Zusammenfassung Ihrer getätigten Eingaben während der letzten Schritte.

Sollten Sie hier Fehleingaben feststellen, können Sie mit der Schaltfläche „Zurück“ die entsprechende Stelle im Installationsassistenten aufrufen, um dort die gewünschte Änderung durchzuführen.

Mit der Schaltfläche „Installieren“ können Sie die *eigentliche* Installation gemäß Ihren Eintragungen starten.



Nach der erfolgreichen Installation können Sie – wie im links abgebildeten Fenster zu sehen – den Installationsassistenten mit der Schaltfläche „Fertigstellen“ schließen.

Zuvor haben Sie noch die Option, das Programm direkt nach Beendigung des Installations-Assistenten zu starten.



**Hinweis:** Über die Systemsteuerung kann das Programm wieder komplett deinstalliert werden.

---

## 4 Ersteinrichtung

Folgen Sie bei der Ersteinrichtung des Programms den folgenden Schritten:

### 1. Schritt: Verbindungsdatei speichern

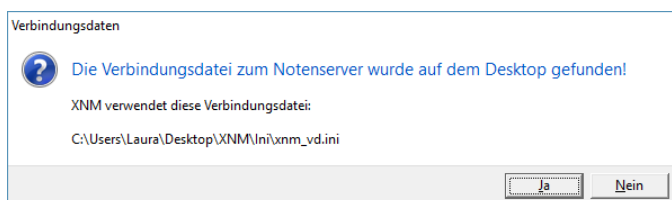
Zur erfolgreichen Noteneingabe mit XNM benötigen Sie eine individuelle Verbindungsdatei. Diese enthält die Informationen über den von Ihrer Schule genutzten Notenserver und wird Ihnen von Ihrem Administrator z.B. per Anhang einer E-Mail zur Verfügung gestellt. Sie erkennen die Verbindungsdatei an der Endung „\_vd.ini“.

Speichern Sie die Verbindungsdatei auf Ihrem Desktop. Haben Sie keine Verbindungsdatei erhalten oder Schwierigkeiten, diese zu speichern, so wenden Sie sich an Ihren Administrator.

### 2. Schritt: Programmstart

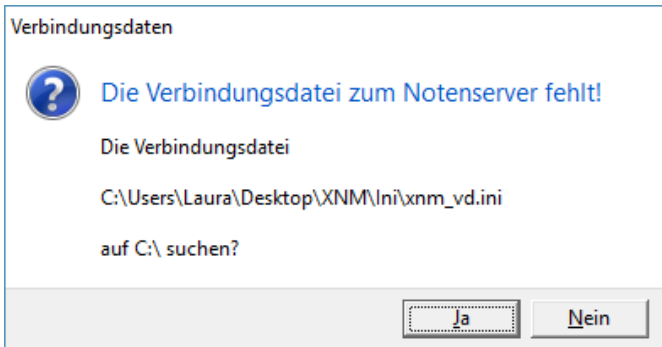
Starten Sie das Programm durch einen Doppelklick auf die Datei „XNM.exe“.

Das Programm sucht zunächst nach Ihrer Verbindungsdatei. Ist diese auf dem Desktop gespeichert, erhalten Sie diese Meldung und können mit „Ja“ bestätigen.



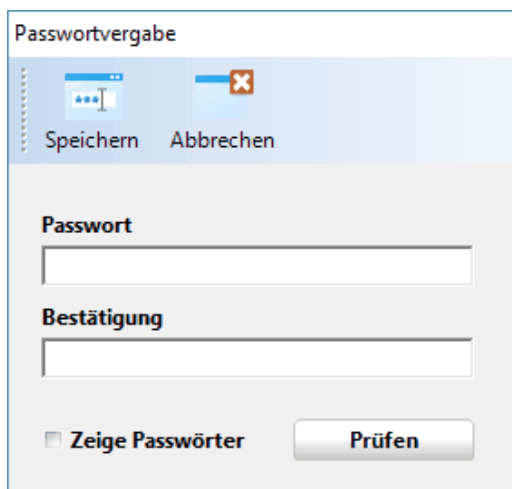
Falls Ihre Verbindungsdatei nicht auf dem Desktop gespeichert ist, wird das Programm Ihnen anbieten, das Laufwerk danach zu durchsuchen. Nutzen Sie diese Möglichkeit,

falls Sie Ihre Verbindungsdatei an anderer Stelle abgespeichert haben.



### 3. Schritt: Anmeldung

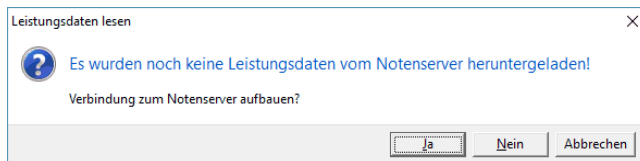
Anschließend erscheint ein Fenster, in dem Sie gebeten werden, ein Passwort einzugeben. Dieses Passwort können Sie frei wählen. Während der Eingabe erscheint ein Balken, welcher die Sicherheit Ihres Passwortes bewertet. Passwörter, die dem Sicherheitsstandard nicht genügen, werden abgelehnt. Nutzen Sie eine Kombination von Klein- und Großbuchstaben sowie Zahlen und Sonderzeichen. Heben Sie Ihr Passwort auf, Sie werden es bei jedem folgenden Programmstart benötigen.



Wiederholen Sie Ihr gewähltes Passwort im Feld „Bestätigung“ und klicken Sie anschließend auf „Speichern“. Sie erhalten anschließend eine Meldung, die den Speichervorgang bestätigt.

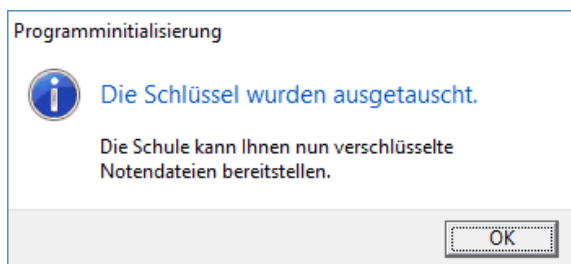
#### 4. Schritt: Verbindung zum Notenserver

Nach der Anmeldung überprüft das Programm, ob bereits Leistungsdaten vorhanden sind. Bei der Ersteinrichtung ist dies nicht der Fall.



Bestätigen Sie diese Meldung mit „Ja“. Für diesen Schritt ist eine Internetverbindung erforderlich.

Das Programm wird zunächst den Lernabschnitt bestätigen und Schlüssel zur sicheren Übertragung mit dem Notenserver austauschen.



Diese Meldung kennzeichnet den erfolgreichen Schlüsselaustausch, sie werden im Hintergrund automatisch abgespeichert und verwaltet.

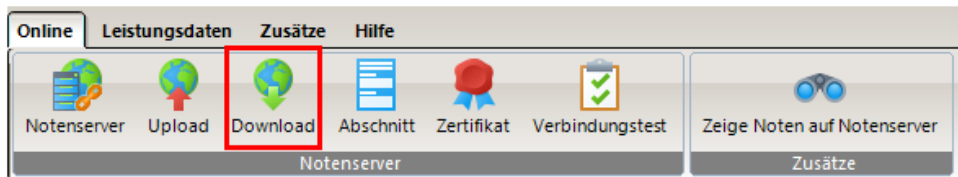
Sobald Ihre Notendatei zur Bearbeitung bereitsteht, werden Sie per E-Mail eine Benachrichtigung Ihres Administrators erhalten. In der Zwischenzeit kann das Programm geschlossen werden.

#### 5. Schritt: Notendatei herunterladen

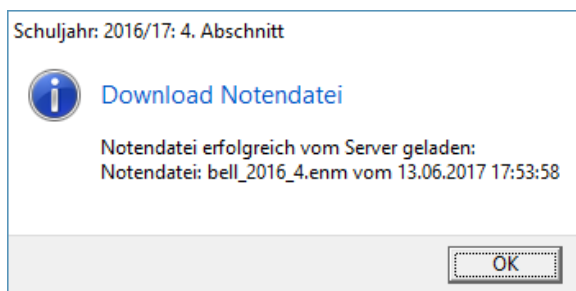
Wenn Sie benachrichtigt wurden, dass eine Notendatei auf dem Server für Sie bereitliegt, können Sie diese herunterladen.

- Falls Sie das Programm geschlossen haben, starten Sie es erneut. Melden Sie sich mit Ihrem Kürzel und Ihrem selbst gesetzten Passwort an. Das Programm wird Ihnen automatisch anbieten, eine Verbindung zum Server herzustellen und die Notendatei herunterzuladen.

- Falls Sie das Programm bereits geöffnet haben, erreichen Sie einen Download der Notendatei durch Klicken auf „Online ► Download“.

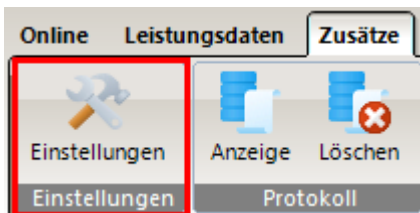


Der erfolgreiche Download der Notendatei wird mit dieser Meldung bestätigt. Zugleich können Sie hier direkt überprüfen, ob die heruntergeladene Notendatei zu Ihrem Schuljahr und Abschnitt passt.



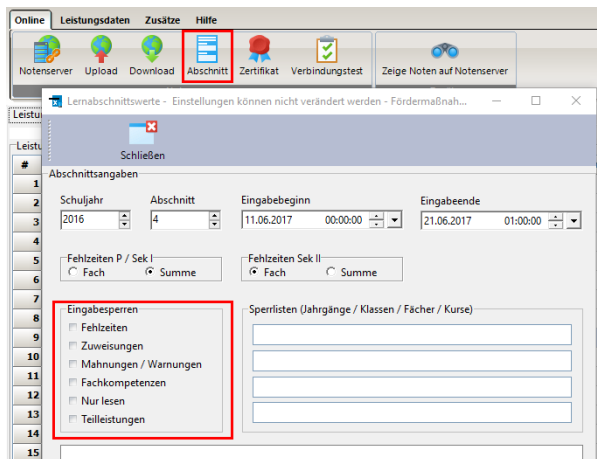
## 6. Schritt

Überprüfen Sie unter „Zusätze ► [Einstellungen](#)“, ob alle gewünschten Leistungsdaten zur Anzeige ausgewählt sind.



Einige Eingaben können durch Ihren Administrator gesperrt sein. Falls Sie eine Eingabe tätigen wollen, die das Programm nicht zulässt, so können Sie unter „Online ► Abschnittsdaten“ die Einstellungen Ihres Administrators einsehen, jedoch nicht ändern.

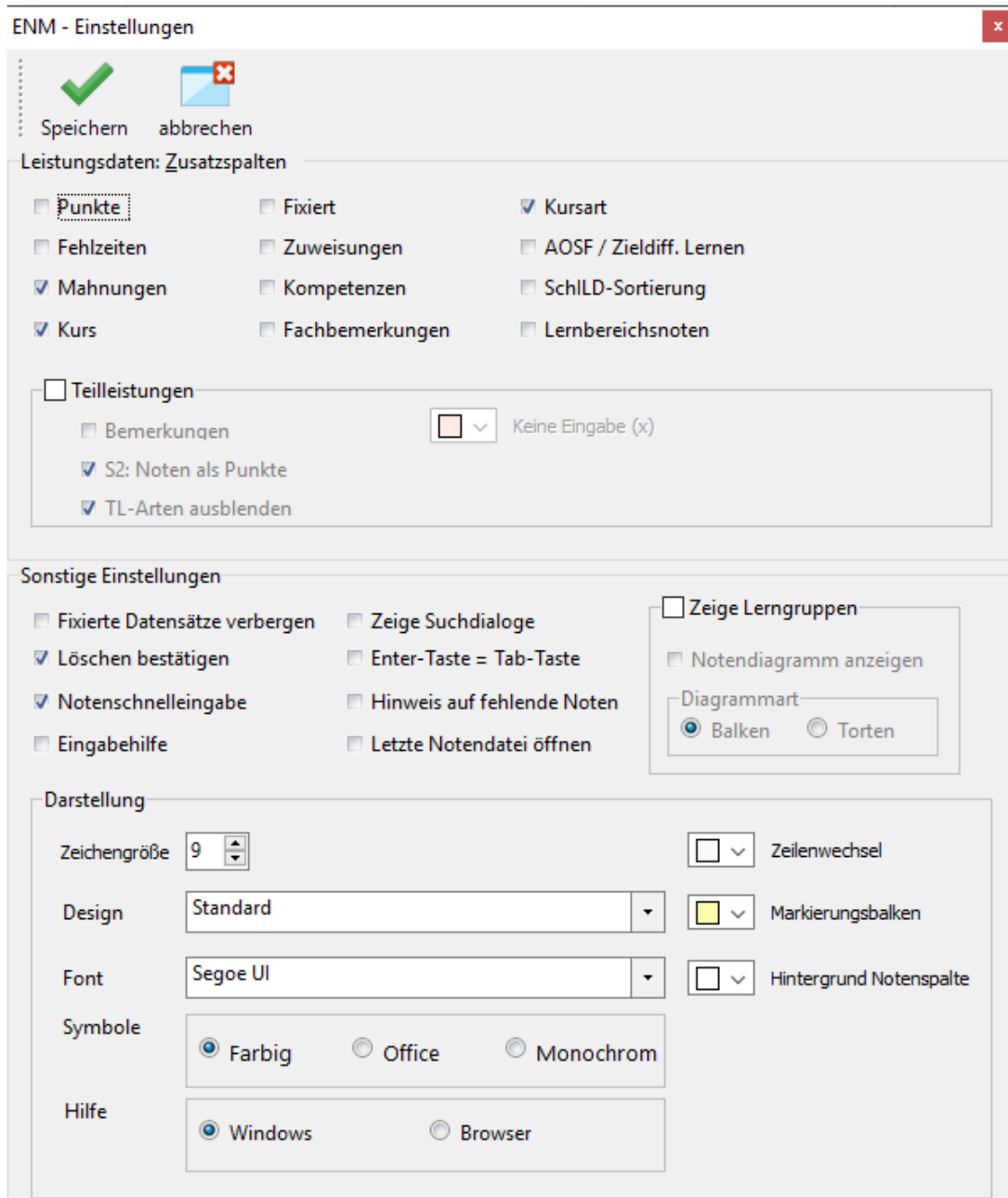
Nehmen Sie gegebenenfalls Kontakt zu Ihrem Administrator auf.



In diesem Fenster finden Sie auch Informationen zu anderen Einstellungen, welche der Administrator getätigt hat, wie das Eingabeende oder die Art der Fehlzeiten-Erfassung (fachbezogen oder als Summe).

## 5 Einstellungen

Durch das Ein- / Ausblenden können Sie die Anzeige der Leistungsdaten personalisieren und Ihren Bedürfnissen anpassen.



Der Einstellungsdialog gliedert sich in zwei Bereiche:

- Zusatzspalten und
- Sonstige Einstellungen

## Zusatzspalten

Bei den Zusatzspalten lassen sich nach Bedarf bestimmte Informationen zu den Leistungsdaten an- oder abwählen.



### Beispiele:

- Wenn die Fehlzeiten der Schülerinnen und Schüler bei Ihnen an der Schule nicht durch die einzelnen Fachlehrerinnen und Fachlehrer eingegeben werden, sondern durch die jeweiligen Klassenleitungen, so entfernen Sie die Markierung in der Zeile "Fehlzeiten".

- Wenn Sie die Spalte mit den Leistungsdaten besonders hervorheben wollen, so erhöhen Sie die Zeichengröße und wählen eine Hintergrundfarbe, die ins Auge fällt.

#	Klasse	Name	Fach	Art	Kurs	Note	M.
1	10c	Andreae, Swen	D	E	D-E3	1	-
2	10c	Cruse, Jennifer	D	E	D-E3	2	-
3	10c	Cushman, Marko	D	E	D-E3	3	-
4	10c	Debik, Tanja	D	E	D-E3	4	-
5	10c	Erichsen, Marko	D	E	D-E3	5	-
6	10c	Gehlen, David	D	E	D-E3	6	-
7	10c	Gerdts, Sophie	D	E	D-E3	1	-
8	10c	Hastedt, Jessika	D	E	D-E3	2	-

## Sonstige Einstellungen

- **Fixierte Datensätze verbergen**

Im SchILD-System wurde unter Umständen die Eingabe bestimmter Leistungsdaten gesperrt. Sie können jedoch in der Leistungsdatenanzeige dargestellt werden. Markieren Sie die Option "Fixierte Datensätze verbergen", wenn fixierte Datensätze nicht angezeigt werden sollen.



- **Löschen bestätigen**

Markieren Sie diese Option, wenn eine Notenlöschung jedes Mal von Ihnen bestätigt werden soll.

- **Notenschnelleingabe**

Bei der Notenschnelleingabe entfällt die Tab-Taste, um von einem Schüler zum nächsten zu wechseln.



Beispiel: Schüler A soll eine "2" erhalten und der nächste Schüler B eine "3". Geben Sie - bei aktivierter Notenschnelleingabe - einfach bei Schüler A eine "23" ein. Der Notenmanager ordnet dem Schüler A eine "2" zu und dem in der Liste folgenden Schüler "B" eine "3" (denn eine Note "23" gibt es ja nicht!).

Siehe auch sonstige [Aktionen](#)<sup>60</sup>

- **Eingabehilfe**

Siehe sonstige [Aktionen](#)<sup>60</sup>

- **Zeige Suchdialog**

Im Hauptfenster können Sie sowohl bei den Leistungsdaten als auch bei den Lerngruppen unten links einen Suchdialog einblenden bzw. auch wieder ausblenden.



- **Enter-Taste = Tab-Taste**

Normalerweise wechseln Sie mit der Tab-Taste bei der Noteneingabe von einem Schüler zum nächsten. Wenn Sie diese Option markieren, so können Sie auch mit der Enter-Taste (Return-Taste) von einem Schüler zum nächsten wechseln.

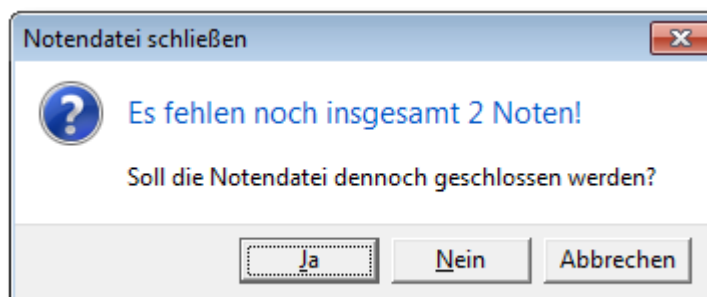
- **Notendiagramm anzeigen**

Sie können das Notendiagramm auf der Hauptansicht anzeigen lassen oder verbergen.

- **Hinweis auf fehlende Noten**

Wenn Sie diese Option markieren, so werden sie beim Schließen der Notendatei gegebenenfalls darauf hingewiesen, dass noch einige Noten feh-

len.



- **Letzte Notendatei öffnen**

Wenn Sie diese Option markieren, so wird beim nächsten Programmstart die zuletzt geöffnete Notendatei wieder geöffnet.

- **Zeige Lerngruppen**

Wenn Sie diese Option markieren, wird am rechten Bildschirmrand ein Fenster mit Informationen zu den Lerngruppen eingeblendet. Zusätzlich können die Daten zu den Lerngruppen als Balken- oder Torten- Diagramm dargestellt werden.

- **Darstellung**

Im Bereich Darstellung haben Sie verschiedene Möglichkeiten, die Darstellung der Informationen am Bildschirm ihren Bedürfnissen anzupassen. Die meisten Optionen sollten selbsterklärend sein. Einige Möglichkeiten sollen ein wenig ausführlicher erläutert werden:

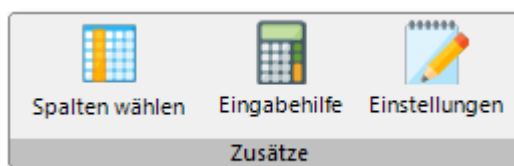
- **Design:**

Mit der Auswahl eines Design ändert sich das Layout der Bildschirm-dialog grundsätzlich. Es stehen eine Reihe von Layouts zur Verfügung, die sich an Office- oder Windows-Designs orientieren.

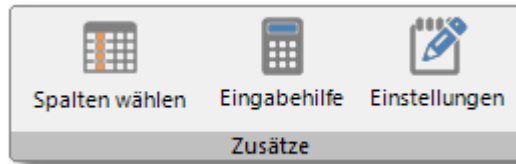
- **Symbole:**

Die im Programm verwendeten Symbole liegen in drei verschiedenen Ausprägungen vor:

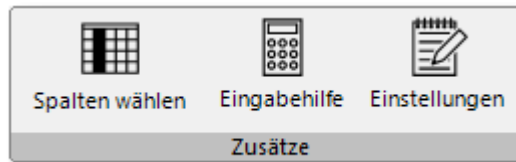
- Farbig



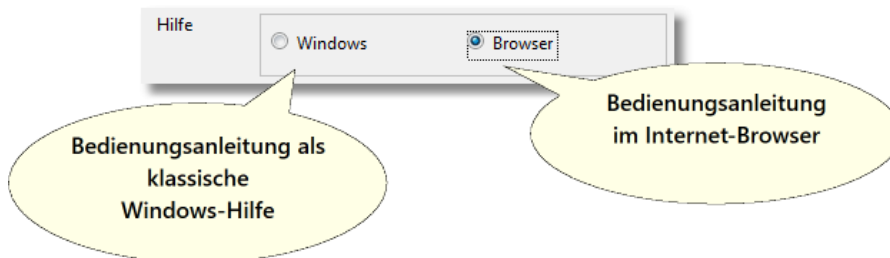
- Office



- Monochrom



- **Hilfedarstellung:**



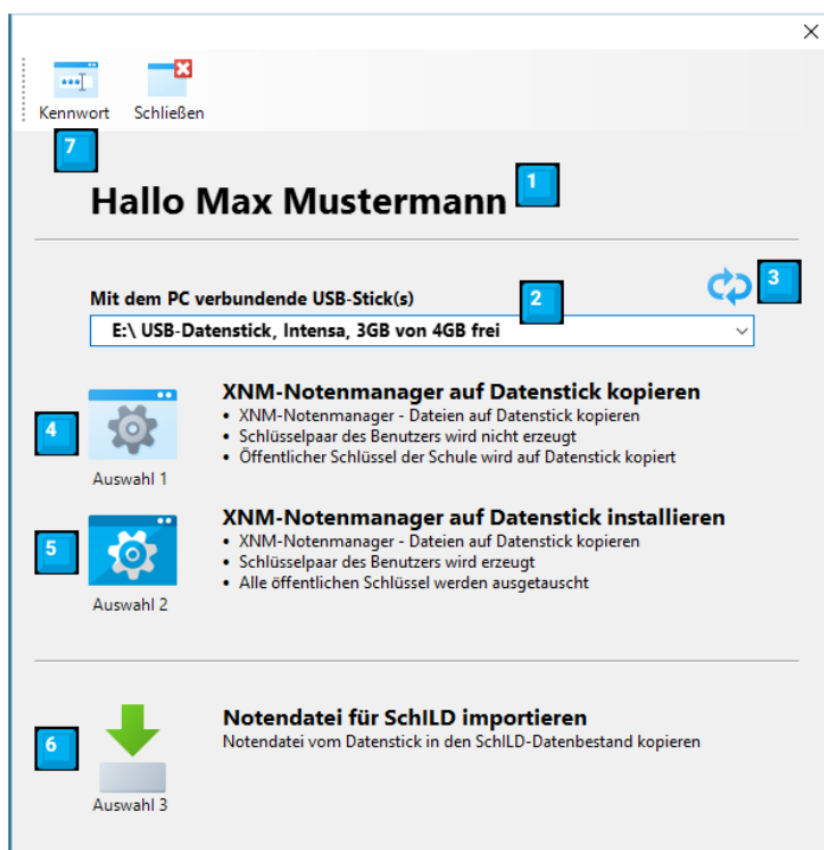
- Sie können sich diese Hilfeinformationen als klassische Windowshilfe anzeigen lassen oder als HTML-Hilfe in Ihrem Standard-Internetbrowser. Die zweite Option setzt eine Online-Verbindung voraus.
- Besonders dann, wenn die Anwendung von einem Netzlaufwerk gestartet wird, blockiert das Windows-Betriebssystem aus Sicherheitsgründen die Anzeige der klassischen Windowshilfe. In diesen Fall wählen Sie die Browser-Option.

## 6 Lokaler Datenaustausch

Der XNM-Notenmanager bietet Schulen die Möglichkeit, Leistungsdaten sowohl über das Internet (Online) als auch lokal mit einem Datenstick auszutauschen. Für die Online - Variante lesen Sie bitte die Abschnitte [Programminstallation](#)<sup>[7]</sup> und [Ersteinrichtung](#)<sup>[10]</sup>. In diesem Abschnitt wird der lokale Datenaustausch beschrieben. Das Programm erlaubt auch Mischformen. Z.B. kann die Lehrkraft sich selbstständig in der Schule auf einem Datenträger den XNM-Notenmanager auf Mausclick vollständig installieren lassen, dann zu Hause die Leistungsdaten eingeben und diese Daten dann via Internet der Schule zurücksenden.

Schulen, welche den lokalen Datenaustausch nutzen, stellen ihren Lehrkräften einen Computer bzw. ein Schulnetzwerk zur Verfügung, auf welchem das XNM-Administrationstool installiert ist.

Melden Sie sich als Lehrkraft mit Ihrem Kürzel am XNM-Administrationstool an. Falls Ihr Administrator ein Anfangskennwort gesetzt hat, so benötigen Sie dieses bei der Anmeldung. Bei erfolgreicher Anmeldung erhalten Sie folgenden Dialog:



1

Der Name der angemeldeten Lehrkraft erscheint am oberen Rand.

2

Überprüfen Sie, ob hier Ihr USB-Datenträger angezeigt wird und freier Speicherplatz zur Verfügung steht.

3

Klicken Sie hier, um die Anzeige für die angeschlossenen USB-Datenträger zu aktualisieren.

4

### **Auswahl 1:**

Bei dieser Option wird der XNM-Notenmanager auf den USB-Datenträger kopiert. Hierzu wird der Ordner „XNM“ auf dem USB-Datenträger erzeugt. Anschließend werden die personalisierte Verbindungsdatei kopiert, die Lernabschnittsdaten und der öffentliche Schlüssel der Schule. Bei dieser Option wird kein Schlüsselpaar des Benutzers erzeugt. Befindet sich der öffentliche Schlüssel des Benutzers bereits auf dem USB-Datenträger, so wird dieser kopiert und die Notendatei auf den USB-Datenträger kopiert.

Das Programm kann anschließend auf dem Datenträger (auch von zu Hause aus) gestartet werden (Aufruf z.B.: „E:\XNM\XNM.exe“). Ist dies noch nicht erfolgt, müssen noch ein Schlüsselpaar erzeugt werden und eine Notendatei empfangen werden. (Vergleiche dazu Abschnitt „Ersteinrichtung“ ab Schritt 2.)

5

### **Auswahl 2:**

Bei dieser Option werden das XNM-Notenmodul vollständig auf dem USB-Datenträger installiert und die Notendatei zur Verfügung gestellt. Man kann anschließend den Notenmanager direkt vom USB-Datenträger starten und mit der Dateneingabe beginnen. (Aufruf z.B.: „E:\XNM\XNM.exe“).

Hinweis: Sind die Schlüssel zwischen Lehrkraft und Schule bereits ausgetauscht, gibt es keinen Unterschied mehr zwischen Option 1 und Option 2.

**6**

**Auswahl 3:**

Wählen Sie diese Option am Ende Ihrer Eingabe. Haben Sie die Eingabe Ihrer Leistungsdaten z.B. zu Hause abgeschlossen, so können Sie mit dieser Option Ihre Notendatei an die Schule zurückgeben.

**7**

Hier können Sie Ihr Kennwort bearbeiten.

## 7 Dateneingabe Fachlehrer

Die Hauptansicht besteht aus mehreren Fenstern, deren Funktion im Folgenden kurz erläutert wird. Beachten Sie, dass Kurzinformationen zu einzelnen Bedienelementen auch abgerufen werden können, indem Sie kurz mit der Maus über dem entsprechenden Element verharren ohne zu klicken.

The screenshot shows the ENM-Notenmanager software interface. The main window is titled 'Leistungsdaten bearbeiten' and contains a table with columns: # Klasse, Name, Fach, Art, Kurs, Note, Pkte., FS, uFS, M., Zuw., Fachbezogene Bemerkung, Fx., and Sort. The table lists performance data for 22 students across various subjects and classes. A secondary window titled 'Lerngruppen' shows a list of classes with columns: # Klasse(n), Fach, Art, Kurs, and Sort. Below this list is a 'Filter' section and a 'Notenverteilung (Schnitt: 3,23)' bar chart showing the distribution of grades (2, 3, 4, 5) across different performance levels (ungenügend, befriedigend, sehr gut).

### 1

#### Leistungsdaten

In diesem Fenster werden zunächst alle Leistungsdaten angezeigt, die angezeigte Auswahl kann dabei durch das Setzen von [Filtern](#) eingeschränkt werden, z.B. auf eine bestimmte Lerngruppe (siehe Abschnitt Lerngruppen).

Die Ansicht ist zunächst in der Reihenfolge Klasse, Fach und Name sortiert. Dies ist durch gelbe Dreiecke in der Spaltenübersicht kenntlich gemacht. Durch Anklicken der Spaltenüberschriften kann beliebig sortiert werden (siehe auch Sonstige Aktionen ► [Sortierung](#)).

Die ersten Spalten enthalten folgende Informationen: Name, Fach, Kurs und Art des Unterrichtes (z.B. PUK=Pflichtunterricht in der Klasse, PUT =Pflichtunterricht

Teilkategorie, WPI=Wahlpflichtbereich 1). Fixierte Datensätze (Spalte Fx. = "x") können nur betrachtet, nicht jedoch bearbeitet werden.

Abhängig davon, welche Spalten Sie unter „Zusätze ► Einstellungen“ ausgewählt haben, stehen folgende Spalten zur Dateneingabe zur Verfügung:

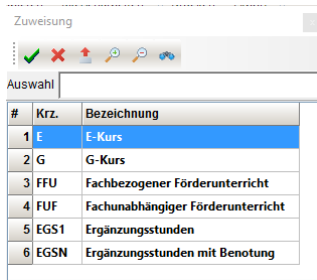
- **Note:** Geben Sie hier Ihre Fachnote ein. Bei Bedarf zeigt ein Doppelklick in das Feld die Auswahl der zulässigen Eingaben an. Geben Sie die Kurzbezeichnung (Krz.) ein.

#/ Krz.	Bezeichnung	Zeugnisbez.
1	sehr gut	sehr gut
2	gut	gut
3	befriedigend	befriedigend
4	ausreichend	ausreichend
5	mangelhaft	mangelhaft
6	ungenügend	ungenügend
7 E1	mit besonderem Erfolg teilgenommen	mit besonderem Erfolg teilgenommen
8 E2	mit Erfolg teilgenommen	mit Erfolg teilgenommen
9 E3	teilgenommen	teilgenommen
10 AT	(ärztl. Attest)	-----
11 AM	(abgemeldet)	-----
12 NB	(kann nicht beurteilt werden)	-----
13 NT	(nicht teilgenommen)	-----
14 NE	(nicht erteilt)	-----
15 LM	(kein Unterricht wegen Lehrermangels)	-----

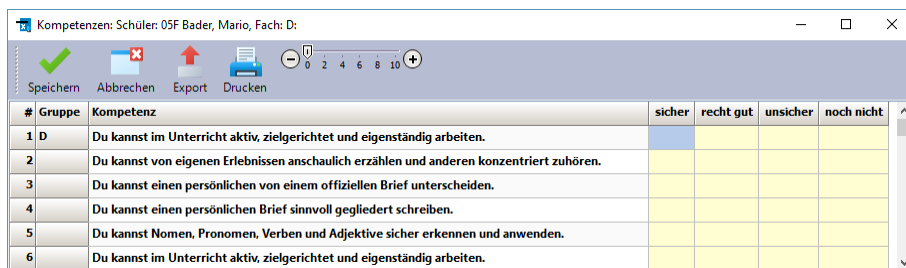
- **Pkte./ Punkte:** Eingabe der Noten im Punktesystem der Oberstufe. Wenn Sie in dieser Spalte die Note in Punkten eingeben, ergänzt das Programm automatisch die entsprechende Note (gegebenenfalls mit Tendenz) in der Spalte Note.
- **FS und uFS / Fehlstunden und unentschuldigte Fehlstunden:** In diesen Zeilen werden fachbezogene Fehlstunden eingetragen. Diese Zeile kann nur ausgefüllt werden, falls Ihr Administrator die Fehlzeiten auf „Fach“ und nicht auf „Summe“ eingestellt hat. Die Eingabe der Fehlzeiten in Summe erfolgt durch die Klassenleitung unter dem Menüpunkt „Leistungsdaten ► Klassenverwaltung“. Bei entsprechender Einstellung durch den Administrator ist es z.B. auch möglich, die Fehlstunden in der Sekundarstufe 1 als Summe und in der Sekundarstufe 2 pro Fach einzugeben. Sie können diese Einstellungen bei Bedarf unter „Online ► Abschnitt“ einsehen.



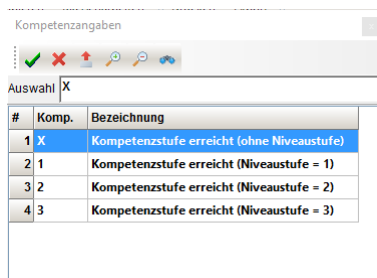
- **M. / Mahnungen:** Tragen Sie in dieser Spalte ein „+“ ein, falls die Note gemahnt werden soll. Mahnungen werden von dem Programm rot unterlegt. Sollte dieses Feld bereits mit einem "+" vorbelegt sein, deutet dies auf nicht ausreichende Leistungen im vorangegangenen Abschnitt hin.
- **Zuw. / Zuweisungen:** In dieser Spalte sind Kurszuweisungen möglich, z.B. Zuweisungen zu Grund- bzw. Erweiterungskursen. Ein Doppelklick erlaubt auch hier wieder Einsicht in zulässigen Eingaben.



- **Komp. / Kompetenzen:** Durch einen Doppelklick in ein Feld dieser Spalte gelangen Sie zur Kompetenzeingabe für die entsprechende Schülerin oder den entsprechenden Schüler.



Sie können pro Kompetenz (Zeile) bei einer Kompetenzstufe einen Eintrag machen, dabei können Sie entweder ein x setzen oder eine Niveaustufe von 1-3 eintragen. Schließen Sie das Kompetenzfenster bei beendeter Eingabe mit „Speichern“.

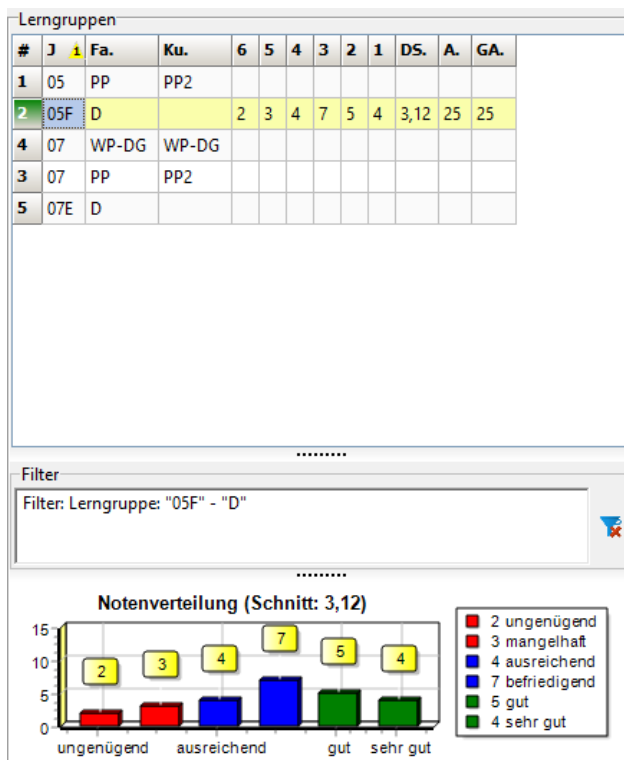


- Die restlichen Spalten dienen der Eingabe von **Teilleistungen** sowie den Bemerkungen zu diesen Teilleistungen. Teilleistungen müssen zuvor in


SchILD den Fächern zugeordnet und in den Einstellungen aktiviert worden sein

## 2 Lerngruppen

Das Fenster Lerngruppen bietet sowohl eine Übersicht über Ihre Lerngruppen als auch eine schnelle Auswahl der zugehörigen Leistungsdaten. Wählen Sie eine Lerngruppe durch einen Doppelklick auf die entsprechende Zeile aus. Nun wird nur noch diese Gruppe im Fenster Leistungsdaten angezeigt und Sie sehen die Notenverteilung, den Durchschnitt, die Anzahl der eingegebenen Noten und die Anzahl der Schülerinnen und Schüler in dieser Lerngruppe.

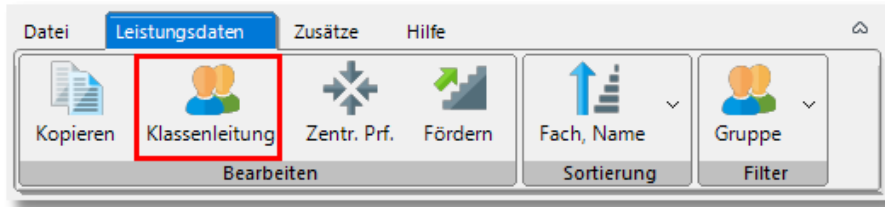


Sie sehen darunter, welchen Filtern eine Auswahl dieser Lerngruppe entspricht und eine graphische Darstellung der Notenverteilung.

Um zur Gesamtübersicht aller Leistungsdaten zurück zu kommen, können Sie die gesetzten Filter wieder löschen. Klicken Sie hierzu auf .

## 8 Dateneingabe Klassenlehrer

Gehen Sie auf „Leistungsdaten ► Klassenleitung“, um Fehlstunden, unentschuldigte Fehlstunden oder Bereichsnoten für Arbeitslehre und Naturwissenschaften einzugeben, sowie Angaben zum Arbeits- und Sozialverhalten, außerschulischem Engagement und Zeugnisbemerkungen zu machen.



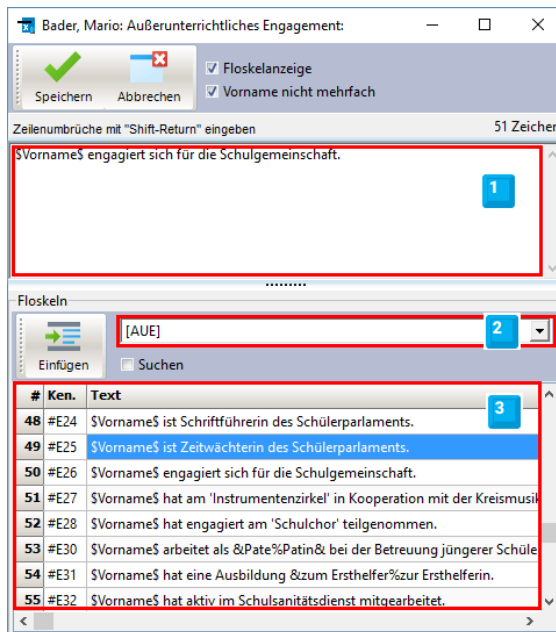
Falls Sie als Klassenleitung eingetragen sind, öffnet sich nebenstehende Übersicht über Ihre Klasse.

- **FS / Fehlstunden:** Geben Sie hier die Summe der Fehlstunden des Schülers / der Schülerin ein.
- **uFS / unentschuldigte Fehlstunden:** Geben Sie hier die Summe der unentschuldigter Fehlstunden des Schülers / der Schülerin ein.
- **AL:** Hier können Sie eine Lernbereichsnote für Arbeitslehre eingeben.
- **NW:** Hier können Sie eine Lernbereichsnote für Naturwissenschaft eingeben.

The screenshot shows a window titled 'Angaben zur Klasse' with a toolbar containing 'Speichern', 'Bearbeiten', 'Abbrechen', 'Drucken', and 'Export'. Below the toolbar is a table with columns: '# Klasse', 'Name', 'FS', 'uFS', 'AL', 'NW', 'ASV', 'AuE', and 'ZB'. The table lists 10 students. The row for '5 10a Cols, Christina' is highlighted in yellow and has checkmarks in the 'ASV', 'AuE', and 'ZB' columns. Below the table are three input fields: 'Arbeits- und Sozialverhalten', 'Außerunterrichtliches Engagement', and 'Zeugnisbemerkungen'. The 'Arbeits- und Sozialverhalten' field contains the text: 'Christina arbeitet als Patin bei der Betreuung jüngerer Schüler/innen. Sie engagiert sich als Mitglied der Schulkonferenz.' The 'Zeugnisbemerkungen' field contains the text: 'Christina arbeitet als Patin bei der Betreuung jüngerer Schüler/innen. Sie arbeitet im Web-Team mit.'

Um Eingaben zum Arbeits- und Sozialverhalten (**ASV**), Außerunterrichtlichen Engagement (**AuE**) oder zu Zeugnisbemerkungen (**ZB**) zu machen. Öffnen Sie den Eingabebitor mit einem Doppelklick in das jeweilige Eingabekästchen (hier am Beispiel AuE).

Da viele Bemerkungen bei mehreren Schülerinnen und Schülern verwendet werden, ist es möglich, dass der Administrator eine Floskel-Datei mit den voraussichtlich benötigten Formulierungen hinterlegt.



- 1** Eingabebereich
- 2** Auswahlbereich einer Gruppe von Floskeln
- 3** Liste zur Verfügung stehender Floskeln

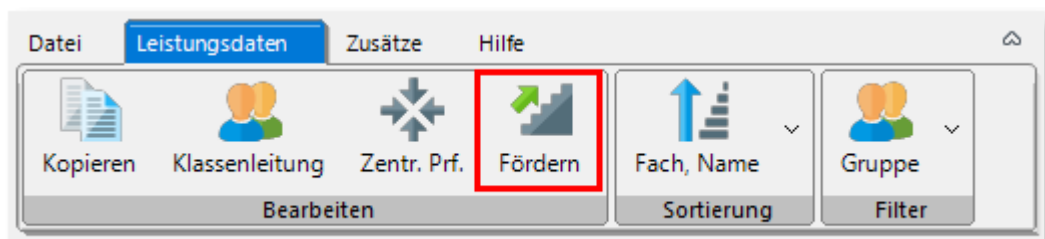
Sie können im Eingabebereich direkt Bemerkungen eingeben. Falls in der Liste jedoch passende Bemerkungen vorhanden sind, können Sie diese mit einem Doppelklick einfach in den Eingabebereich kopieren.

Lassen Sie die Platzhalter (z.B. \$Vorname\$) im Eingabebereich stehen, das Programm ersetzt die Platzhalter automatisch.

Ebenfalls durch Doppelklick können mehrere Bemerkungen hintereinander gesetzt werden. Dabei kann es notwendig sein, die Übergänge per Hand sprachlich zu glätten.

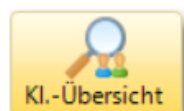
Beenden Sie Ihre Eingabe durch „Speichern“.

Gehen Sie auf „Leistungsdaten ► Fördern“, um Fördermaßnahmen einzugeben.



## 9 Klassenübersicht

XNM bietet dem Administrator die Möglichkeit, Notenübersichten der Klassen zu erzeugen und mit den Klassenleitungen zu teilen. Dies unterstützt die Klassenleitungen bei der Vorbereitung von Zeugnis- oder Laufbahnkonferenzen. Klassenleitungen und deren Stellvertreter können, nachdem der Administrator diese Übersichten erzeugt hat,



mit der Schaltfläche „KI.Übersicht“ die Klassenübersichten vom Server laden und haben somit die komplette Übersicht über die Noten ihrer Klasse.

#	Klasse	Name	BI	D	KR	M	PH	SP	GL	E5						
1	7c	Bardenhagen, Kathrin, Katrin	L80	3	L135	3+	L120	3+	L138	2-	L135	3+	L46	3-	L145	2
2	7c	Broders, Lukas	L80	2-	L135	3	L120	3-	L138	3	L135	1-	L46	2-	L145	3-
3	7c	Caspari, Sophie	L80	2	L135	2	L120	2-	L138	2	L135	2	L46	2-	L145	1
4	7c	Cord, Gabriele	L80	2-	L135	4+	L120	4	L138	4	L135	2-	L46	4	L145	3
5	7c	Fahnmann, Stephanie	L80	2+	L135	1	L118 KRb PUT	L120	L138	L135	L46	L145	2+			
6	7c	Gregson, Ursula	L80	1-	L135	1	L120	1-	L138	1	L135	1	L46	1	L145	2+
7	7c	Greifeld, Marco	L80	3	L135	3	L120	3+	L138	2	L135	3+	L46	3+	L145	2+
8	7c	Günst, Dieter	L80	2	L135	1	L120	1-	L138	2	L135	1	L46	2	L145	2-
9	7c	Hepner, Philipp	L80	3	L135	2-	L120	3-	L138	3+	L135	2+	L46	3+	L145	3+

Die Klassenübersicht kann nun auch ausgedruckt oder in andere Dateiformate exportiert werden.

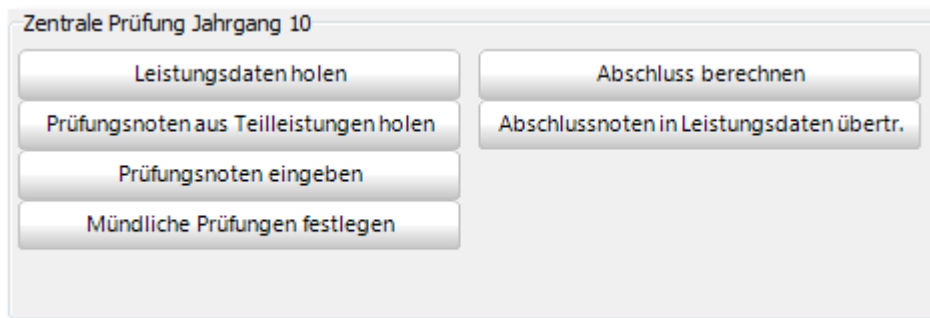
## 10 Dateneingabe Zentrale Prüfungen

Gehen Sie auf „Leistungsdaten ► Bearbeiten ► Zentr. Prf.“, um die Ergebnisse von zentralen Prüfungen einzugeben:

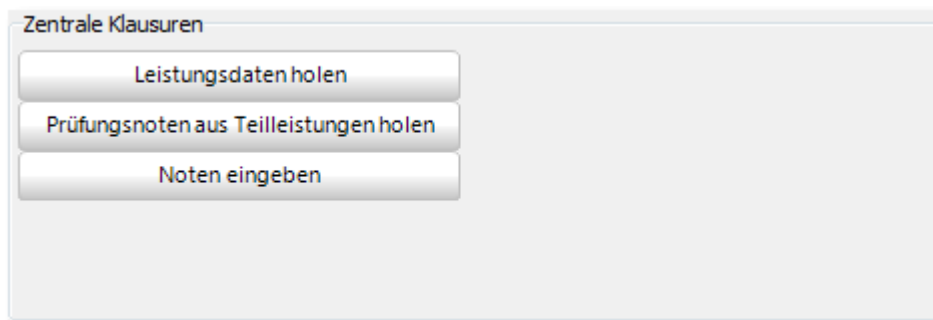


### Hinweise:

- Diese Option wird nur angezeigt, wenn in der Notendatei die zugehörige Tabelle gefüllt ist. Dies wird durch das Programm SchILD vorbereitet:  
"Gruppenprozesse ► Allgemeines":  
Bei einem Filter auf den Jahrgang "10" erhalten Sie den folgenden Auswahl-dialog:

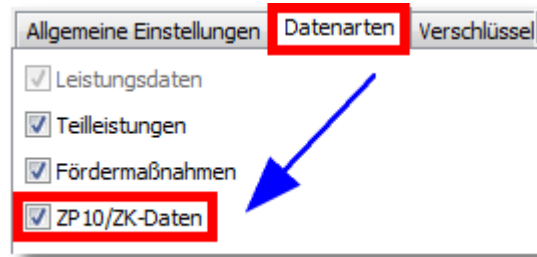


Bei einem Filter auf den Jahrgang EF erhalten Sie:



- Beachten Sie, dass die Übertragung von Leistungsdaten zu den zentralen Prüfungen in die Notendatei innerhalb von SchILD durch "Datenaustausch

► Externes Notenmodul ► Noten Export ► Datenarten" gesteuert wird:



- Das Notenmodul unterstützt im Rahmen der Standardsicherung NRW zurzeit die folgenden beiden Verfahren:  
"[Zentrale Prüfungen am Ende der Klasse 10](#)"  
"[Zentrale Klausuren am Ende der Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe \(ZKE\)](#)"
- Sollten in der Notendatei Datensätze zu beiden zentralen Prüfungen enthalten sein, fragt das Programm zu Beginn ab, welche Leistungsdaten bearbeitet werden sollen (ZP10 oder ZKEF).

### Dateneingabe ZP10

Bei einer Dateneingabe zu den zentralen Prüfungen am Ende der Klasse 10 wird der folgende Eingabedialog aufgebaut:



#	Klasse	Name	Fach	Lehrkraft	Vornote	Note schr. Prüf.	Mdl. Prüf.	Mdl. freiw. Prüf.	Note mdl. Prüf.	Abschlussnote
1	10a	Andersócc, Tim	M	L35	3	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		3
2	10a	Bainnin, Sven	M	L35	3	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
3	10a	Berlinghoff, Thomas	M	L35	4	4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		4
4	10a	Bobbitt, David	M	L35	5	5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		5
5	10a	Bussmann, Manuela	M	L35	6		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
6	10a	Christians, Christine	M	L35	1	2	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
7	10a	Friese, Marco	M	L35	1		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
8	10a	Hengst, Alexander	M	L35	2	3	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
9	10a	Hill, Marina	M	L35	4	2	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	5	4
10	10a	Hollmann, Lisa	M	L35	6	4	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1	4
11	10a	Johannsen, Petra	M	L35	3	5	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1	3
12	10a	Jonas, Laura	M	L35	4	4	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		4
13	10a	Kerley, Michael	M	L35	5	5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		5
14	10a	Polborn, Michael	M	L35	3		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
15	10a	Schojan, Claudia	M	L35	1	3	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	6	3

Felder werden ggf. automatisch berechnet

Beachten Sie die Spalten "Vornote", "Note schriftliche Prüfung", "Mündliche Prüfung", "Mündliche freiwillige Prüfung" und "Abschlussnote":

Vornote	Note schr. Prüf.	Mdl. Prüf.	Mdl. freiw. Prüf.	Note mdl. Prüf.	Abschlussnote
---------	------------------	------------	-------------------	-----------------	---------------

Tragen Sie in diesen Spalten die ZP10-Ergebnisse ein.



**Hinweise:**

- Gemäß den Vorgaben können nur Noten ohne Tendenzen eingegeben werden.
- Wenn die Option "**Berechne**" nicht markiert ist, findet **keine** Validierung der Daten statt.
- Wenn die Option "**Berechne**" markiert ist, findet eine Überprüfung der Daten statt. Einige Spalten können durch den Benutzer nicht mehr bearbeitet werden.

**Beispiele:**

**Vornote = Note schriftl. Prf.:** Die Abschlussnote wird gleich der Vornote

gesetzt. Die Abschlussnote ist durch den Benutzer nicht mehr bearbeitbar, ebenso können keine mündlichen Prüfungen mehr angesetzt werden.

**Schriftliche Prüfung weicht von der Vornote um mehr als 1 Notenstufe ab:** Das Programm setzt eine schriftliche Prüfungen an. Die Abschlussnote wird aus der Vornote, der schriftlichen und der mündlichen Prüfung gemäß den rechtlichen Vorgaben bestimmt. Die Abschlussnote ist durch den Benutzer nicht mehr bearbeitbar.



- Mit der Option "Summen" lassen sich einige relevante Summendaten bestimmen:

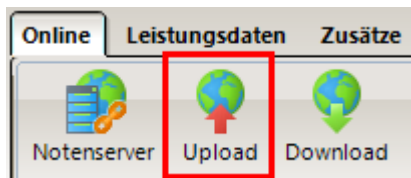
Zentrale Prüfungen Jg. 10: Summen

Auswahl

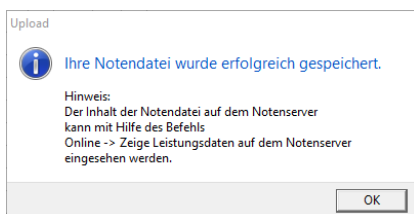
#	Fach	Summe	Wert
1	Mathematik	Datensätze	39
2	Mathematik	Noten schriftliche Prüfungen	12
3	Mathematik	Mündliche Prüfungen	6
4	Mathematik	Mündliche Prüfungen freiwillig	0
5	Mathematik	Abschlussnoten	9
6	Mathematik	Abschlussnote gleich Vornote	7
7	Mathematik	Abschlussnote besser als Vornote ( 1NS)	0
8	Mathematik	Abschlussnote besser als Vornote (>1NS)	1
9	Mathematik	Vornote besser als Abschlussnote ( 1NS)	0
10	Mathematik	Vornote besser als Abschlussnote (>1NS)	1

### 11 Eingabe abschließen

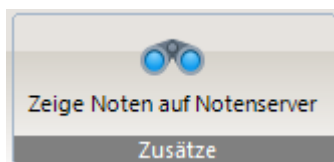
Wenn Sie Ihre Leistungsdaten eingegeben haben, müssen Sie diese noch auf den Server laden. Gehen Sie dazu auf „Online ► Upload“ und bestätigen Sie die Nachfrage, ob Sie die Notendatei auf den Server laden wollen, mit einem „Ja“.



Der Upload der Notendatei kann einen Moment dauern, warten Sie, bis Sie die Bestätigung erhalten, dass die Notendatei erfolgreich gespeichert wurde.



Wollen Sie den Inhalt Ihrer Notendatei auf dem Notenserver einsehen, können Sie dies unter „Online ► Zeige Noten auf Notenserver“ tun.



---

## 12 Sicherheit

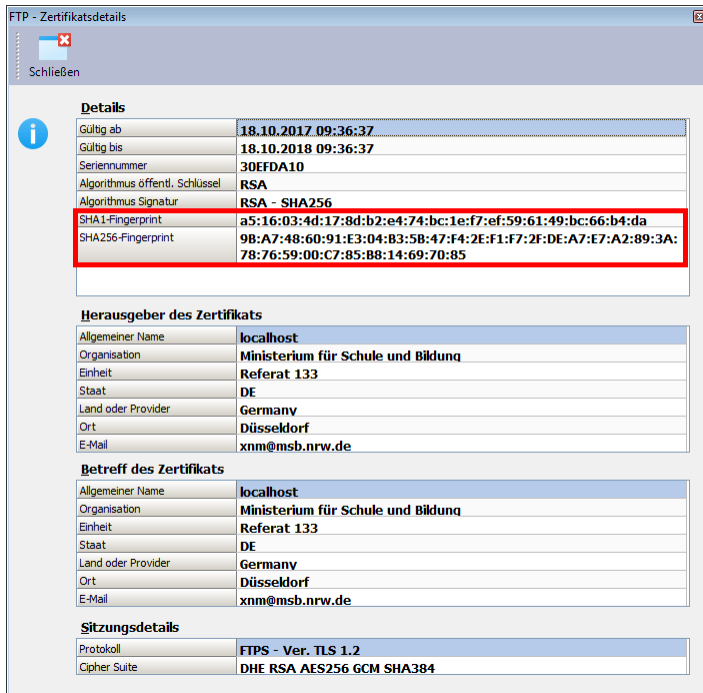
Beim Austausch der Notendateien muss sichergestellt sein, dass beim Versenden der Notendatei von der Schule zur Lehrkraft nur die Lehrkraft diese Datei lesen und bearbeiten kann. Umgekehrt, von der Lehrkraft zur Schule, darf nur die Schule diese Datei wieder einlesen können.

Hierzu erzeugt das XNM-Admintool bei der Ersteinrichtung ein Schlüsselpaar für die [asymmetrische Verschlüsselung](#). Auch für jede Lehrkraft wird bei der ersten Programm Benutzung solch ein Schlüsselpaar erzeugt. Beim ersten Verbindungsaufbau überträgt die Schule und jede Lehrkraft ihren öffentlichen Schlüssel auf den Notenserver. Jede Lehrkraft lädt anschließend den öffentlichen Schlüssel der Schule herunter, und die Schule sammelt die öffentlichen Schlüssel aller Lehrkräfte ein. Diese Prozesse verlaufen automatisiert im Hintergrund.



### Hinweise:

- Erst wenn die öffentlichen Schlüssel ausgetauscht sind, können auch die Notendateien ausgetauscht werden. Das System erzwingt eine asymmetrische Verschlüsselung.
- Auf dem Notenserver werden keine zentralen Datenbestände aufgebaut. Es werden so viele Einzeldateien gespeichert, wie es Lehrkräfte gibt. Jede Notendatei ist dabei systembedingt lehrerspezifisch verschlüsselt. Sollte sich jemand Unbefugtes dieser Dateien bemächtigen, so könnten die Dateien auf dem Server zwar gelöscht werden, aber die Leistungsdaten könnten nach dem heutigen Stand der Verschlüsselungstechnik weder eingesehen noch verändert werden.



Für diese asymmetrische Verschlüsselung setzt XNM ein hybrides **RSA-AES256** - Verfahren mit einer Schlüssellänge von 4096 Bit ein.

**Wichtig: Wie bei jedem Public-Key-Verfahren sollten alle Beteiligten ihren jeweiligen privaten Schlüssel sicher verwahren.**

Beim Datentransport unterstützt XNM **FTPS**-Verbindungen und **SFTP**-Verbindungen:

- **FTP** steht für „File Transfer Protocol“ und ist ein Internet-Dienst, der speziell dazu dient, sich auf einem bestimmten Server-Rechner im Internet einzuwählen, um von dort aus Dateien auf den eigenen Rechner zu übertragen (Download) oder eigene Dateien auf den Server-Rechner zu übertragen (Upload).

FTP bietet standardmäßig keine Verschlüsselung an, deswegen wird **FTPS** unterstützt. Bei diesem Protokoll (FTPS = FTP over SSL) wird mit dem Server sicher kommuniziert, und Sie können sicher sein, dass Ihre Daten nicht in die falsche Hände gelangen. Eine Integritätsprüfung der übertragenen

---

Daten garantiert die Unveränderlichkeit der Daten während des Transfers zwischen dem Server und dem XNM-Client.

- **SFTP** steht für „Secure File Transfer Protocol“. Das Secure File Transfer Protocol sorgt für eine sichere Dateiübertragung über einen vertraulichen Datenstrom.



#### Hinweis:

- Die Transportparameter werden beim FTPS - Verfahren zumeist in einem **x.509 - Zertifikat** verwahrt. Dieses ist umfangreicher als beim SSH2-Verfahren. Die wichtigen Fingerprints unterstützen aber beide Verfahren.
- Beide Protokolle haben Vor- und Nachteile. FTPS verfügt über umfangreichere Zertifikatsangaben, braucht aber zwei Kanäle (also zwei Ports, wichtig bei der Verwendung von Proxys). SFTP begnügt sich mit einem Port, hat nicht so umfangreiche Zertifikationsangaben und ist beim Verbindungsaufbau systembedingt nicht so performant.



#### Wichtig

- Im Zusammenhang mit dem Datenaustausch (also der Transportsicherheit) sind die sogenannten **Fingerprints** von besonderer Bedeutung: Um sicherzugehen, dass bei einer FTPS / SFTP-Verbindung mit dem richtigen Server (d.h. mit dem Notenserver der Schule) Daten ausgetauscht werden, übermittelt der FTPS- / SFTP -Server vor dem Aufbau der Verbindung einen kryptografischen Fingerprint seines öffentlichen Schlüssels. Beim ersten Verbindungsaufbau ist dieser Schlüssel dem XNM-Notenmanager bereits durch die Verbindungsdatei bekannt, und XNM nimmt seinen Dienst nur auf, wenn beide Schlüssel identisch sind. **Hierdurch kann jede Lehrkraft sicher sein, dass die Verbindung nur zum Notenserver der eigenen Schule aufgebaut worden ist.**

Diese Fingerprints können jederzeit im Admin-Tool als auch beim XNM-Notenmanager (also bei der Lehrkraft) zusammen mit anderen **Zertifikatsdetails** eingesehen werden:

The screenshot shows a window titled 'FTP - Zertifikatsdetails' with a 'Schließen' button. It contains three main sections: 'Details', 'Herausgeber des Zertifikats', and 'Betreff des Zertifikats'. The 'Details' section includes a table with the following data:

Gültig ab	18.10.2017 09:36:37
Gültig bis	18.10.2018 09:36:37
Seriennummer	30EFDA10
Algorithmus öffentl. Schlüssel	RSA
Algorithmus Signatur	RSA - SHA256
SHA1-Fingerprint	a5:16:03:4d:17:8d:b2:e4:74:bc:1e:f7:ef:59:61:49:bc:66:b4:da
SHA256-Fingerprint	9B:A7:48:60:91:E3:04:B3:5B:47:F4:2E:F1:F7:2F:DE:A7:E7:A2:89:3A:78:76:59:00:C7:85:B8:14:69:70:85

The 'Herausgeber des Zertifikats' and 'Betreff des Zertifikats' sections both list: 'localhost', 'Ministerium für Schule und Bildung', 'Referat 133', 'DE', 'Germany', 'Düsseldorf', and 'xnm@msb.nrw.de'. The 'Sitzungsdetails' section shows 'Protokoll: FTSPS - Ver. TLS 1.2' and 'Cipher Suite: DHE RSA AES256 GCM SHA384'.

Die obige Abbildung zeigt ein selbstsigniertes x.509-Zertifikat mit den beiden Fingerprints (SHA1 und SHA256 Format).



Der Fingerprint kann im Lehrerzimmer (schwarzes Brett der Schule) den Lehrkräften zur Kenntnis gebracht werden.

## Verbindungsdateien

- Damit Lehrkräfte eine Verbindung zum Notenserver aufnehmen können (Austausch von öffentlichen Schlüsseln, Austausch von Notendateien etc.), erzeugt das Admin-Tool personalisierte Verbindungsdateien, die jeder Lehrkraft zugänglich gemacht werden müssen.
- Diese Verbindungsdateien sind AES-256 verschlüsselt.
- Der Austausch kann z.B. durch eine vom Admin-Tool generierte Mail an die Dienstmailadresse der Lehrkraft erfolgen.
- Für diese Mail (und noch andere Anlässe) unterstützt XNM die Verwendung SSL-verschlüsselter SMTP-Server.

## Prozessunterstützung

Falls im Admin-Tool ein SMTP-Server für den Mailversand konfiguriert worden ist, werden beim

- Upload von Verbindungsdateien
- Upload von Notendateien
- Download von Notendateien

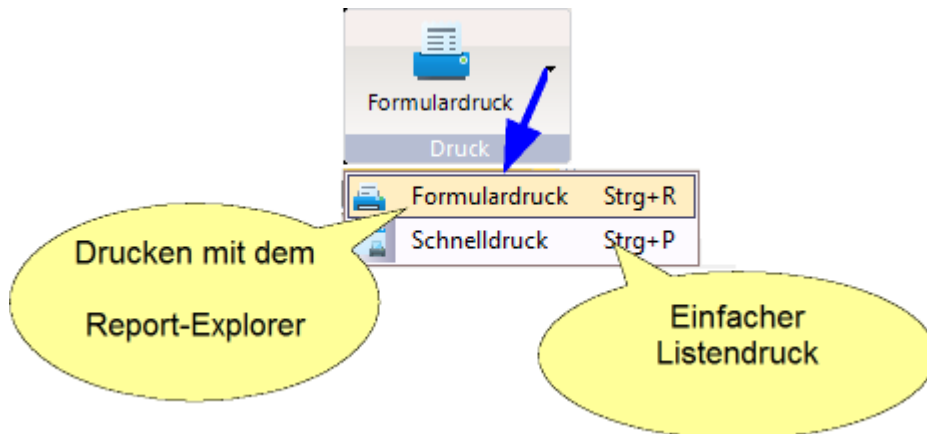
automatisiert Mails an die jeweilige Lehrkraft versandt, was die Datensicherheit weiter erhöht.



## 13 Anhang

### 13.1 Druck und Export

Die Leistungsdaten lassen sich an einen Drucker ausgeben oder in andere Dateiformate exportieren.



Beim Drucken ist der **Formulardruck** mit dem Report-Explorer und ein **einfacher Listendruck** zu unterscheiden. Beim einfachen Listendruck werden die Leistungsdaten, so wie sie am Bildschirm angezeigt werden, direkt an einem Drucker ausgegeben, während der Formulardruck vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten eröffnet, wie z.B. die Daten im Zusammenhang mit der Leistungsdatenverwaltung zu drucken.

Informationen zum Drucken mit Hilfe des Report-Explorers finden Sie [hier](#)<sup>43</sup>.

## Druck und Export

### Einfacher Listendruck

Beim Druck öffnet sich zunächst eine Vorschau. Erst ein Klick auf „Drucken“ in der Druckvorschau, löst den Druckvorgang aus.

#	Klasse	Name	Fach	Kurs	Art	Note	Pkte.	FS	uFS	M.	Zuw.	Fx.	KF	Komp.
1	05F	Buschmann, Martin	PP	PP2	PUT	1	14	0	0	-			J	
2	05F	Frese, Stefanie	PP	PP2	PUT	2	11	0	0	-			J	
3	05E	Weisbrot, Alexander	PP	PP2	PUT	3	8	0	0	-			J	
4	05F	Bolz, Nicole	PP	PP2	PUT	4	5	0	0	-			J	
5	05F	Neumeister, Kathrin, Katrin	PP	PP2	PUT	5	2	0	0	+			J	
6	05F	Porselt, Gabriele	PP	PP2	PUT	3	8	0	0	-			J	
7	05F	Kerckow, David	PP	PP2	PUT	1	14	0	0	-			J	
8	05F	Krause, David	PP	PP2	PUT	2	11	0	0	-			J	
9	05E	Walter, Jörg	PP	PP2	PUT	5	2	0	0	+			J	
10	05D	Köcher, Dieter	PP	PP2	PUT	4	5	0	0	-			J	
11	05D	Kreha, David	PP	PP2	PUT	2	11	0	0	-			J	
12	05D	Gebhard, Stephanie	PP	PP2	PUT	6	0	0	0	+			J	
13	05D	Gyruth, Kathrin, Katrin	PP	PP2	PUT	4	5	0	0	-			J	
14	05E	Scheefe, Claudia	PP	PP2	PUT	3	8	0	0	-			J	
15	05E	und, Tom	PP	PP2	PUT	2	11	0	0	-			J	
16	05D	Schulte-Dabrock, Susanne	PP	PP2	PUT	1	14	0	0	-			J	
17	05E	Clausdatter, Laura	PP	PP2	PUT	3	8	0	0	-			J	

### Export

Wählen Sie beim Export ein Dateiformat und einen Dateipfad für den Speicherort. Dies ist sowohl durch Direkteingabe bei „Dateiname“ oder durch den Dateiauswahl-dialog über die Schaltfläche „Datei“ möglich.

Export-Format wählen

Export Datei Schließen

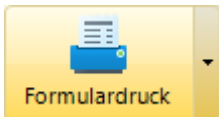
Format

- HTML
- MS-Word
- MS-Excel
- CSV
- RTF
- PDF
- Zwischenablage
- Zwischenablage (HTML-Format)

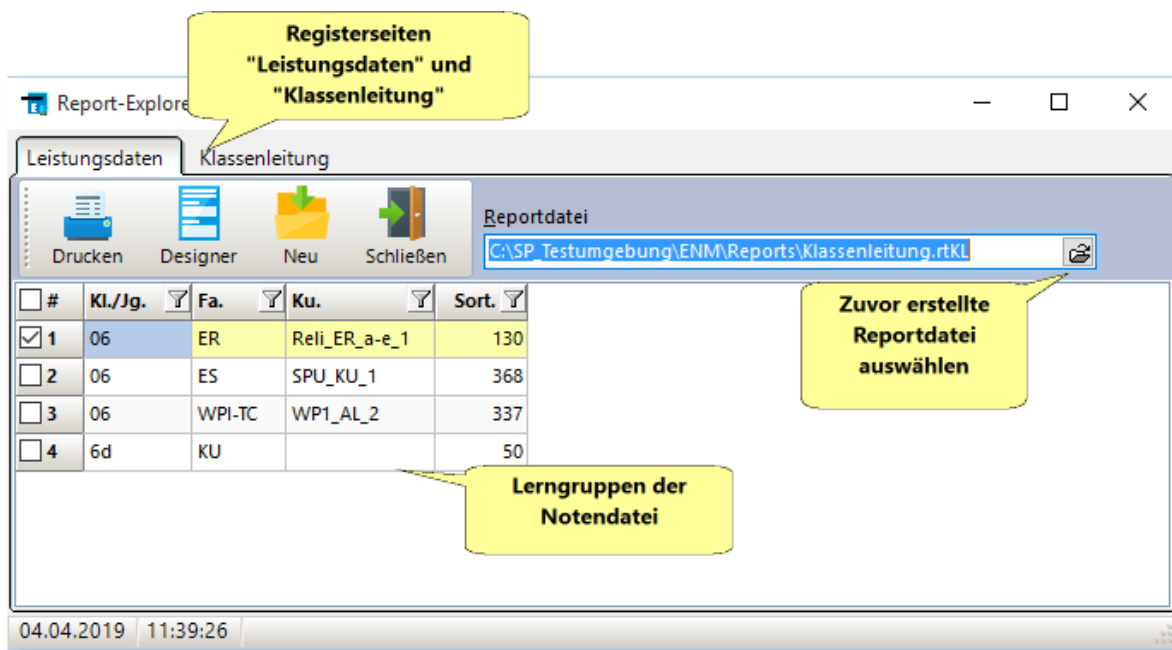
Dateiname

## 13.2 Report-Explorer

Im Notenmodul ist die Report-Komponente zur Gestaltung und zum Ausdrucken von Leistungsdaten eingebunden worden.



Nach dem Aufruf des zugehörigen Dialogs wird ein Fenster mit einer oder zwei Registerseiten angezeigt:



Auf jeder Registerseite kann

- eine zuvor mit dem Designer erstellte Reportdatei ausgewählt werden ,
- der Reportdesigner gestartet werden,
- eine neue Reportdatei angelegt werden oder
- die Druckausgabe mit der aktuell ausgewählten Reportdatei gestartet werden.

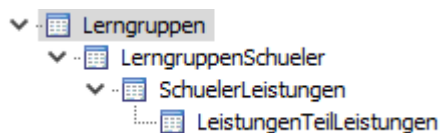
### 1. Leistungsdaten

Mit Hilfe des Registers „Leistungsdaten“ lassen sich Lerngruppen auswählen und die zugehörigen Notenlisten gestalten und drucken. Die Lerngruppen lassen sich

## Report-Explorer

durch einen Klick auf den Spaltenkopf umsortieren und / oder filtern. Es werden dabei nur die Schülerdaten gedruckt, die in der ersten Spalte markiert sind.

Es stehen vier Datenquellen zur Verfügung: „Lerngruppen“, „LerngruppenSchueler“, „SchuelerLeistungen und „LeistungenTeilleistungen“.



### Felder der Datenquelle „Lerngruppen“:

Feldname	Bemerkung
Bezeichnung	Bezeichnung der Lerngruppe ("Klasse/Jahrgang" + "FachKrz" + "KursBez")
KlasseJg	Klassen oder ASD-Jahrgang der Lerngruppe
FachKrz	Fachkürzel der Lerngruppe
KursKrz	Kursbezeichnung der Lerngruppe
LehrerKrz	Kürzel der Lehrkraft, die die Lerngruppe unterrichtet
Schuljahr	Schuljahr, auf das sich die Leistungsdaten beziehen
Abschnitt	Lernabschnitt, auf den sich die Leistungsdaten beziehen
NV_Schnitt	Notenverteilung: Notendurchschnitt
NV_Sum	Notenverteilung: Summe der Schüler und Schülerinnen
NV_Anz	Notenverteilung: Summe der Schüler und Schülerinnen mit Noten
NV_N1 - NV_N6	Notenverteilung: Summe der Schüler und Schülerinnen mit Note 1,2,...,6
ZeigeWarnung	Dieses Feld ist gleich "x", sofern Warnungen bearbeitet werden können.
ZeigeZuweisung	Dieses Feld ist gleich "x", sofern Zuweisungen bearbeitet werden können.

ZeigeFehlstunden	Dieses Feld ist gleich "x", sofern fachbezogene Fehlstunden bearbeitet werden können.
------------------	---

### Felder der Datenquelle „LerngruppenSchueler“:

Feldname	Bemerkung
NachnameVorname	Nachname, Vorname des Schülers oder der Schülerin
VornameNachname	Vorname und Nachname des Schülers oder der Schülerin
Vorname	Vorname des Schülers oder der Schülerin
Nachname	Nachname des Schülers oder der Schülerin
Klasse	Klasse des Schülers oder der Schülerin

### Felder der Datenquelle „SchuelerLeistungen“:

Feldname	Bemerkung
Kursart	Kursart (PUK, PUT, WP1, ...)
FachBez	Unterrichtsfach
KursBez	Kursbezeichnung
NotenKrz	Notenkürzel
Punkte	Note in Punkte umgerechnet
FSG	Gesamtfehlstunden im Fach
FSU	Unentschuldigte Gesamtfehlstunden im Fach
ASDJg	ASD-Jahrgang des Schülers / der Schülerin
Zuweisung	Kurszuweisung
Warnung	Warnung / Mahnmerkmal (Ja/Nein)

## Report-Explorer

Fachbemerkung	Bemerkung zum Unterrichtsfach
Geändert	Daten wurden geändert (Ja/Nein)

## Felder der Datenquelle „LeistungenTeilleistungen“:

Feldname	Bemerkung
NotenKrz	Notenkürzel der Teilleistung
Bemerkung	Bemerkung zur Teilleistung
Art	Teilleistungsart (Bsp: SoMi, KA)
Geändert	Daten wurden geändert (Ja/Nein)

## 2. Klassenleitung

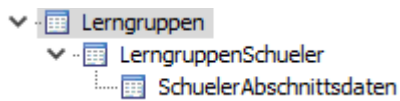
The screenshot shows the 'Report-Explorer' window with the 'Klassenleitung' tab selected. The table below represents the data shown in the application.

#	Klasse	Name	FS	uFS	AL	NW	ASV	AuE	ZB
<input checked="" type="checkbox"/>	6d	Banno, Chiara	123	12	1	4	X		
<input checked="" type="checkbox"/>	6d	Barth, Jan Luca	54	23	2	3	X		
<input checked="" type="checkbox"/>	6d	Bernhardt, Marvin			3	2	X		
<input checked="" type="checkbox"/>	6d	Bulut, Nisanur			4	1	X		
<input checked="" type="checkbox"/>	6d	Caputo, Theodora							
<input checked="" type="checkbox"/>	6d	Cenaj, Ledio							
<input checked="" type="checkbox"/>	6d	Eigenbrodt, Lukas							
<input checked="" type="checkbox"/>	6d	Funder, Leon-Luk							

04.04.2019 11:44:36

Sollte die XNM-Lehrkraft eine Klassenleitung sein, so lassen sich darüber hinaus die Daten der Klassenleitung (Lernbereichsnoten / Fehlzeiten / Bemerkungen) gestalten und drucken. Die Liste mit den Schülerdaten lässt sich durch einen Klick auf den Spaltenkopf umsortieren und / oder filtern. Es werden dabei nur die Schülerdaten gedruckt, die in der ersten Spalte markiert sind.

Drei Datenquellen stehen zur Verfügung: „Lerngruppen“, „LerngruppenSchueler“ und „SchuelerAbschnittsdaten“.



#### Felder der Datenquelle „Lerngruppen“:

Feldname	Bemerkung
Bezeichnung	Bezeichnung der Lerngruppe (i.e. der Klasse)
LehrerKrz	Kürzel der Lehrkraft
Schuljahr	Schuljahr, auf das sich die Leistungsdaten beziehen
Abschnitt	Abschnitt, auf den sich die Leistungsdaten beziehen

#### Felder der Datenquelle „LerngruppenSchueler“:

Feldname	Bemerkung
NachnameVorname	Nachname, Vorname des Schülers oder der Schülerin
VornameNachname	Vorname und Nachname des Schülers oder der Schülerin
Vorname	Vorname des Schülers oder der Schülerin
Nachname	Nachname des Schülers oder der Schülerin
Klasse	Klasse des Schülers oder der Schülerin

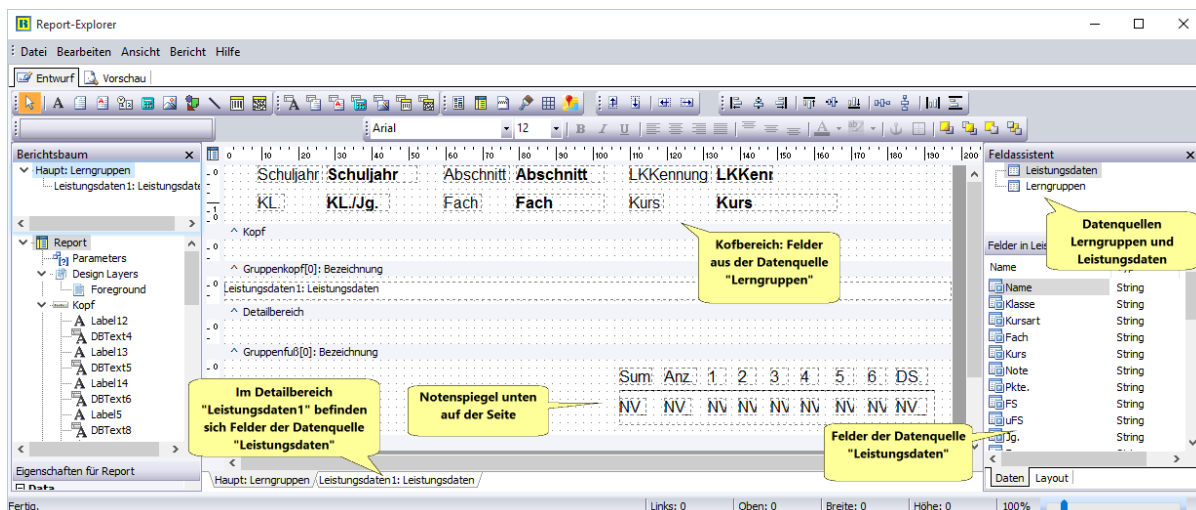
#### Felder der Datenquelle „SchuelerAbschnittsdaten“:

Feldname	Bemerkung
ASDJg	ASD-Jahrgang des Schülers / der Schülerin
FSG	Gesamtfehlstunden

## Report-Explorer

FSG	Unentschuldigte Gesamtfehlstunden
Geändert	Daten wurden geändert ('X')
Note_AL	Lernbereichsnote Arbeitslehre
Note_NW	Lernbereichsnote Naturwissenschaften
ASV_Bem	Bemerkungen zum Arbeits- und Sozialverhalten
AuE_Bem	Bemerkungen zum Außerunterrichtlichen Engagement
ZB_Bem	Zeugnisbemerkung
ASV	Bemerkungen zum Arbeits- und Sozialverhalten sind vorhanden (Ja/Nein)
AuE	Bemerkungen zum Außerunterrichtlichen Engagement sind vorhanden (Ja/Nein)
ZB	Zeugnisbemerkungen sind vorhanden (Ja/Nein)

Hier ein Beispiel für die Gestaltung einer einfachen Notenliste:





und in der Vorschau:

Schuljahr 2018/19		Abschnitt 1		LKKennung AM					
KL.	06	Fach	WPI-TC	Kurs	WP1_AL_2				
Name	Kla.	Fach	Kurs	Kursart	Note	K1	K2	K3	
1	Bursy, Fabian	6a	WPI-TC	WP1_AL_2	WPI	3+	1	6	3
2	Kathstede, Finnja	6a	WPI-TC	WP1_AL_2	WPI	3+	2	5	3
3	Krug, Cheyenne	6a	WPI-TC	WP1_AL_2	WPI	3+	3	4	3
4	Mölmann, Lara	6a	WPI-TC	WP1_AL_2	WPI	3+	4	3	3
5	Pienkowski, Joel	6a	WPI-TC	WP1_AL_2	WPI	3+	5	2	3
6	Röpke, Joël	6a	WPI-TC	WP1_AL_2	WPI	3+	6	1	3
7	Volkenrath, Leon	6a	WPI-TC	WP1_AL_2	WPI	3+			
8	Khero Illyas, Faiz	6b	WPI-TC	WP1_AL_2	WPI	3+			
9	Bernhardt, Marvin	6d	WPI-TC	WP1_AL_2	WPI	2			
10	Bulut, Nisanur	6d	WPI-TC	WP1_AL_2	WPI	2			
11	Cenaj, Ledio	6d	WPI-TC	WP1_AL_2	WPI	2			
12	Funder, Leon-Luk	6d	WPI-TC	WP1_AL_2	WPI	2			
13	Gkini, Paschalis	6d	WPI-TC	WP1_AL_2	WPI	2			
14	Hemker, Milena	6d	WPI-TC	WP1_AL_2	WPI	2			
15	Karali, Ilayda	6d	WPI-TC	WP1_AL_2	WPI	2			
16	Pochwyt, Justin	6d	WPI-TC	WP1_AL_2	WPI	2			
17	Schaefer, Nico	6d	WPI-TC	WP1_AL_2	WPI	2			

Stand: 07.03.2019

Sum.	Anz.	1	2	3	4	5	6	DS.
17	17	0	9	8	0	0	0	2,5



### Hinweise:

- Die Registerseite "Klassenleitung" ist nur sichtbar, wenn die Lehrkraft als Klassenleitung in einer Klasse in SchILD eingetragen wurde.
- Im Dateiordner "\\Vorlagen" befinden sich die beiden Dateien

#### **Klassenleitung-Vorlage.rKL**

#### **Lerngruppen-Vorlage.rLG**

Immer wenn eine neue Report-Datei angelegt wird, wird in dieser neuen Datei eine der beiden Vorlagen (sozusagen als Schablone) gespeichert. Die Vorlage "Lerngruppen-Vorlage.rLG" wird gespeichert, wenn der Designer von der Registerseite "Lerngruppen" aus gestartet wird und die Vorlage "Klassenleitung-Vorlage.rKL", wenn der Designer von der Registerseite "Klassenleitung" aus gestartet wird.

- Die Reportdateien werden im Ordner "\\Reports" des Installationsordners gespeichert. Lerngruppen-Reports haben die Dateierweiterung "rLG" und Reports im Zusammenhang mit einer Klassenleitung die Dateierweiterung "rKL".

### 13.3 Daten-Import

Leistungsdaten können aus anderen Datenquellen in den Notenmanager übernommen werden. Zu den Leistungsdaten die importiert werden können gehören:

- Noten,
- Punkte,
- Fehlzeiten,
- Warnungen,
- Zuweisungen,
- Fachbemerkungen,
- Teilleistungsnoten



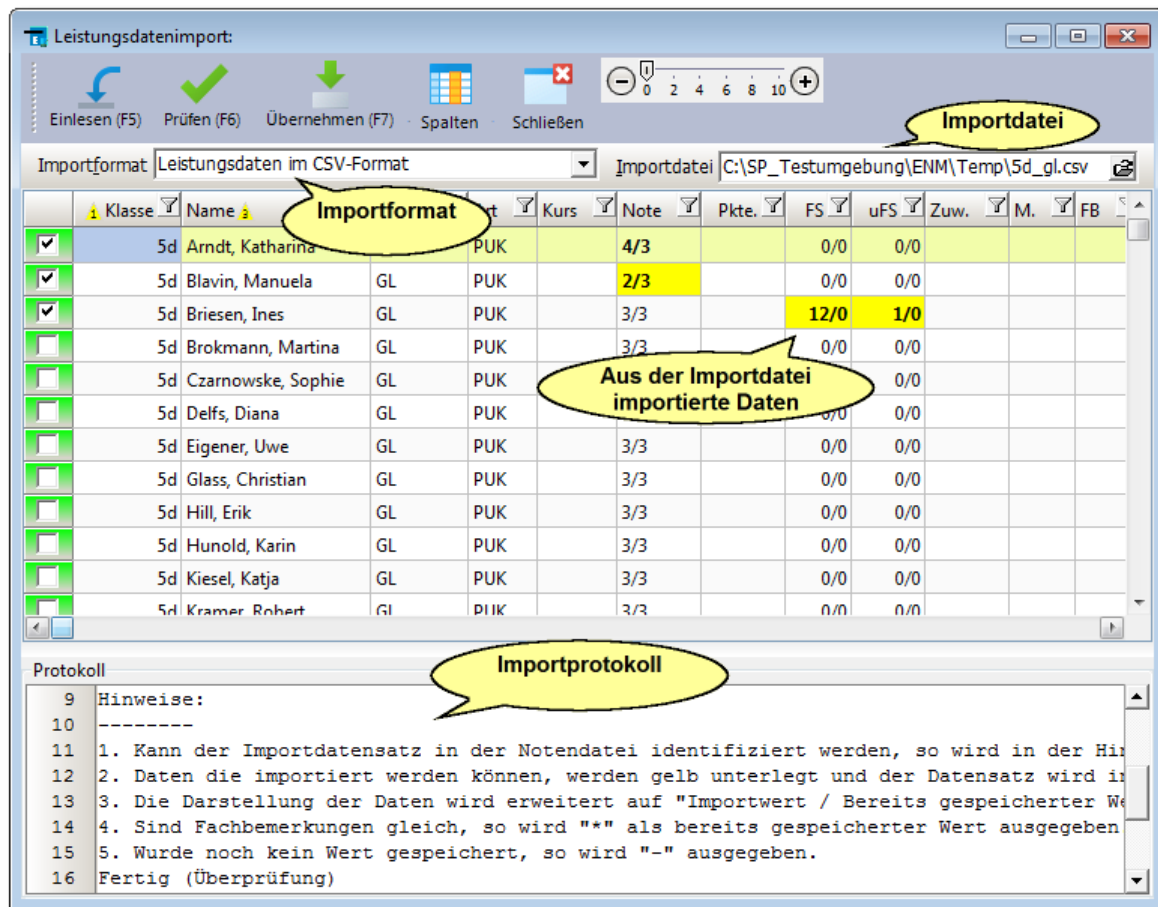
**Hinweis:** Bemerkungen zu den jeweiligen Teilleistungsdaten können nicht importiert werden.

Der Importdialog wird aus dem Hauptmenü heraus gestartet:



Der Import verläuft immer in drei Schritten:

1. **Einlesen** der Daten aus einer Quelle (CSV-Datei oder über die Windows-Zwischenablage)
2. **Überprüfen** der Daten
3. **Übernahme** der überprüften Daten in die Notendatei

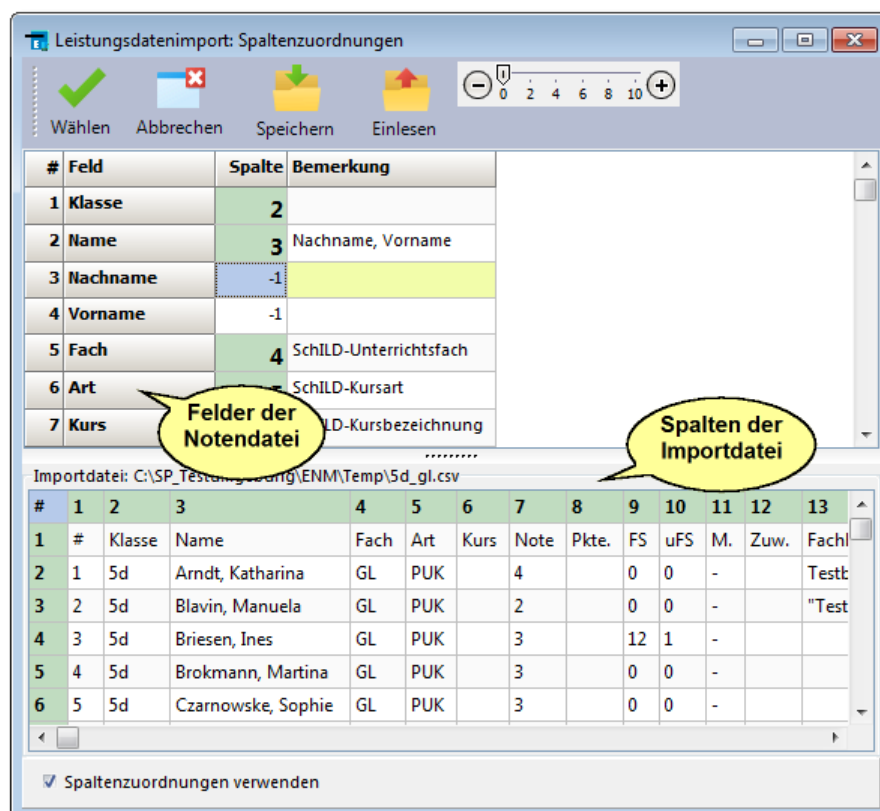


Das Einlesen der Daten unterliegt einigen Importbedingungen:

- Daten können nur aus einer **CSV-Datei** oder über die Windows-**Zwischenablage** importiert werden ("Copy & Paste").
- Die CSV-Datei benötigt entweder eine *Headerzeile*, oder Sie ordnen den Feldern der Notendatei mit Hilfe eines eigenen Dialogs (siehe unten) die Spalten der Importdatei zu.  
Bei Verwendung einer *Headerzeile* können bzw. müssen die folgenden Spaltentitel in beliebiger Reihenfolge vorkommen: "Klasse", "Name", "Nachname", "Vorname", "Fach", "Kurs", "Note", "Pkte.", "Art", "FS", "uFS", "M.", "FB", "Zuw." oder die Teilleistungsarten.
- Die Felder "Klasse", "Name" (bzw. "Nachname", "Vorname"), "Fach" sind obligatorisch.
- Entweder ist das Feld "Name" enthalten (als Nachname + ' ' + Vorname) oder die beiden Felder "Nachname" und "Vorname".

## Daten-Import

- **Wichtig:** Durch den Import können keine neuen Datensätze in der Notendatei angelegt werden. Der Import von Leistungsdaten setzt eine eindeutige Identifikation der Import- und Leistungsdaten in der Notendatei voraus. Diese Identifikation erfolgt über die Feldwerte von "Klasse", "Name" und - sofern in der Importdatei vorhanden - über die Fachinformationen.
- **Hinweis:** Die Spaltenzuordnung (Notendatei, Importdatei) kann auch mit Hilfe eines eigenen Dialogs erfolgen. Klicken Sie hierzu auf "**Spalten**" und ordnen den Feldern der Notendatei die Spalten der Importdatei zu.



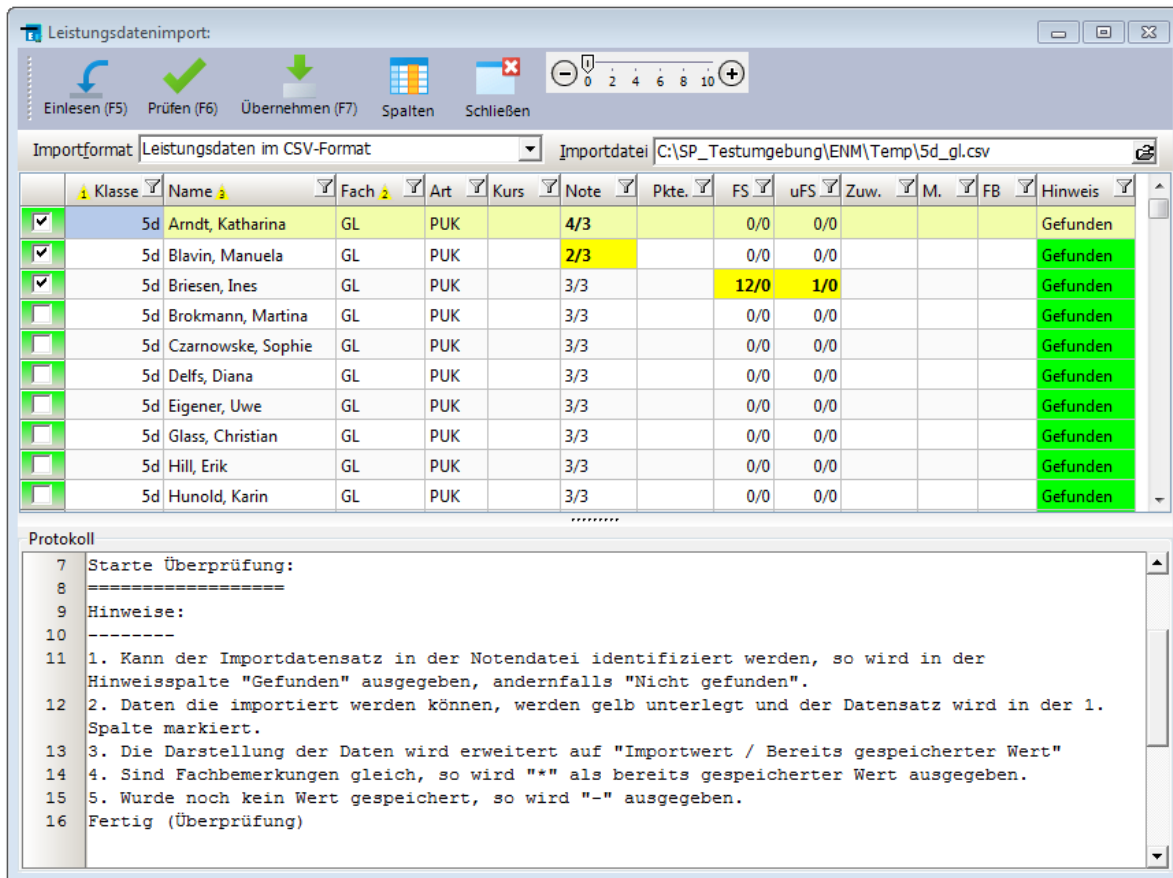
Mit "Speichern" und "Einlesen" lassen sich die Spaltenzuordnungen in Profildateien speichern und wieder einlesen.

- Beachten Sie die Option "Spaltenzuordnungen verwenden": Wenn Sie diese Option markieren, werden beim Import die Spaltenzuordnungswerte verwendet, andernfalls die Informationen im *Header*.

## CSV-Dateiimport

Wählen Sie als Importformat "Leistungsdaten im CSV-Format!"

Nach dem Einlesen der Daten (Taste F5 - Einlesen) wird versucht (Taste F6 - Prüfen), eine eindeutige Zuordnung zu den Leistungsdaten herzustellen.



Nur wenn dies möglich ist, können die Daten (Noten, Punkte, Fehlzeiten, Warnungen, Zuweisungen, Fachbemerkungen, Teilleistungsnoten) in die Leistungsdatei übernommen werden (F7: Übernehmen).

Das Protokoll enthält eine ausführliche Dokumentation der einzelnen Importschritte: Feldzuordnungen, Identifikationsfehler, Importfehler etc.

In der Spalte "Hinweis" werden die Überprüfungsergebnisse dokumentiert (siehe letzte Abbildung):

## Daten-Import

- Kann der Importdatensatz in der Notendatei identifiziert werden, so wird in der Hinweisspalte "Gefunden" ausgegeben, andernfalls "Nicht gefunden".
- Daten, die importiert werden können, werden gelb unterlegt und der Datensatz wird in der ersten Spalte markiert.
- Die Darstellung der Daten wird erweitert auf "Importwert / Bereits gespeicherter Wert"
- Sind Fachbemerkungen gleich, so wird "\*" als bereits gespeicherter Wert ausgegeben.
- Wurde noch kein Wert gespeichert, so wird "-" ausgegeben.

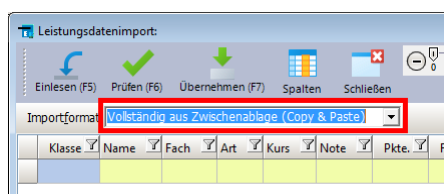
## Copy & Paste

Mit der Option "Copy & Paste" haben Sie die Möglichkeit, Daten, die Sie aus Ihrer externen Notenverwaltung in die Zwischenablage kopiert haben (Tastenkombination "Strg + C"), z.B. mit der Tastenkombination "Strg + V" zu importieren. Im folgenden Beispiel sei die externe Notenverwaltung eine Tabelle in MS-Excel.

Grundsätzlich stehen Ihnen bei diesem Importverfahren zwei Vorgehensweisen zur Verfügung. Bei der ersten Vorgehensweise importieren Sie neben den reinen Leistungsdaten auch Schülerdaten (Name, Klasse, Angaben zum Fach), so dass der Datensatz eindeutig identifiziert werden kann (Aktion "Prüfen (F6)"). Bei der zweiten Vorgehensweise werden die Daten einer bestimmten Lerngruppe in die Importansicht geladen und Sie ergänzen z.B. via Copy & Paste die Leistungsdaten oder z.B. die Fehlzeiten.

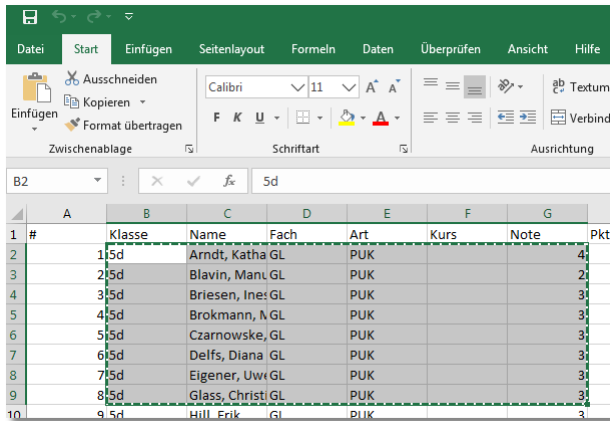
### 1. Vorgehensweise

Wählen Sie als Importformat **"Vollständig aus Zwischenablage (Copy&Paste)"**

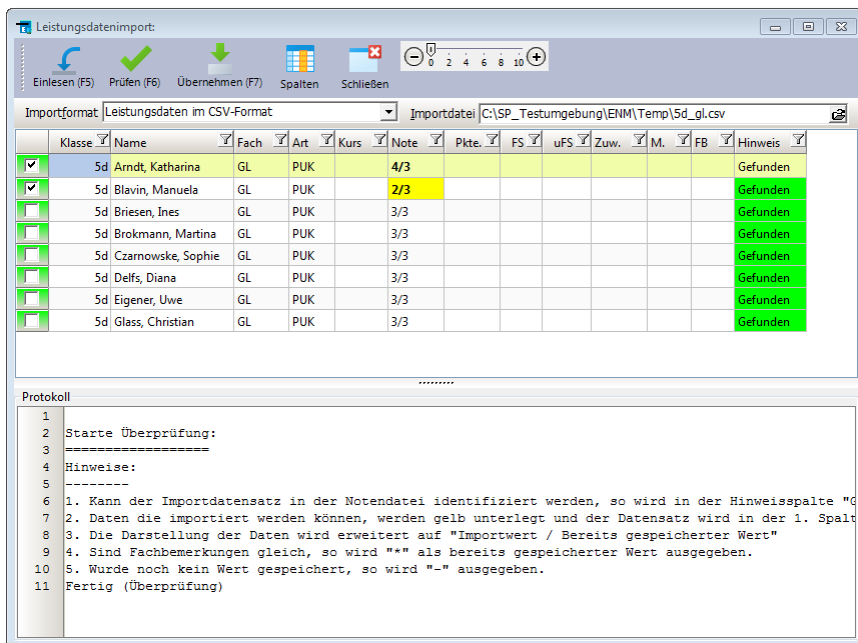


Markieren Sie in MS-Excel den Bereich, den Sie importieren wollen (mindestens die Spalten "Name", "Fach", "Kurs", "Note" – Bitte beachten Sie: In der Excel-Tabelle müssen die Spalten in der richtigen Reihenfolge vorliegen). Drücken die Tasten-

kombination "Strg+C":



Klicken Sie auf "Einlesen (F5)". Alle Daten aus der Zwischenablage gelesen und in der Importansicht angezeigt:



Klicken Sie auf "Überprüfen (F6)" und übernehmen bei Bedarf die Leistungsdaten in die Notendatei "Übernehmen (F7)".

## 2. Vorgehensweise

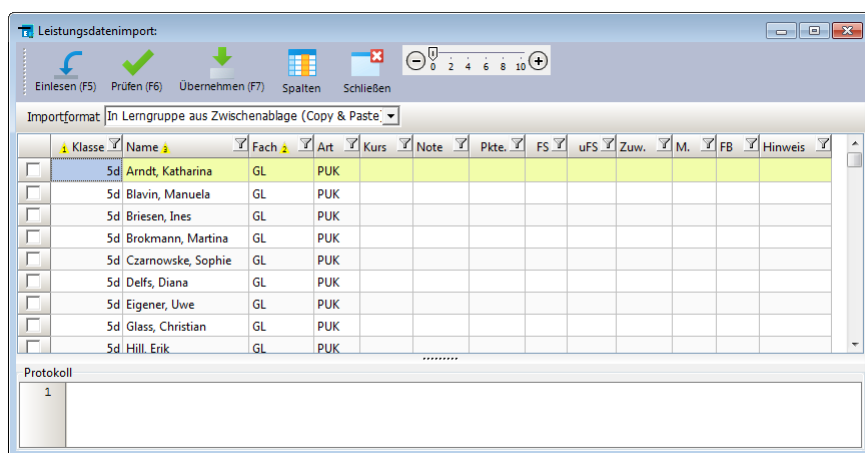
Wählen Sie im Notenmanager eine bestimmte Lerngruppe (in dem nachfolgenden Beispiel ist dies die Lerngruppe "06d - Kunst").

Wählen Sie als Importformat **"In Lerngruppe aus Zwischenablage (Copy & Paste)"**

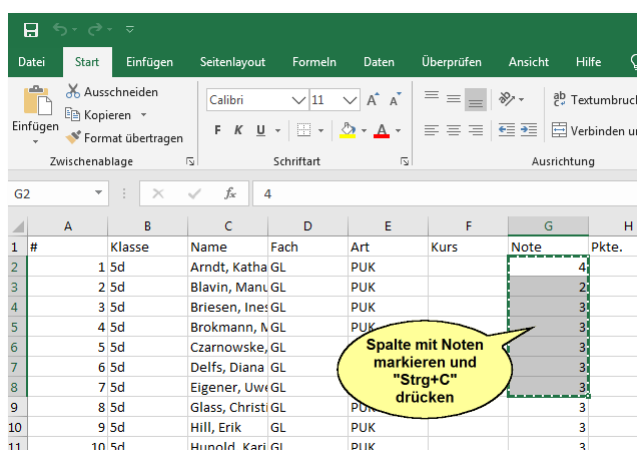
Klicken Sie auf "Einlesen (F5)". Alle Schülerdaten der zuvor gefilterten Lerngruppe

## Daten-Import

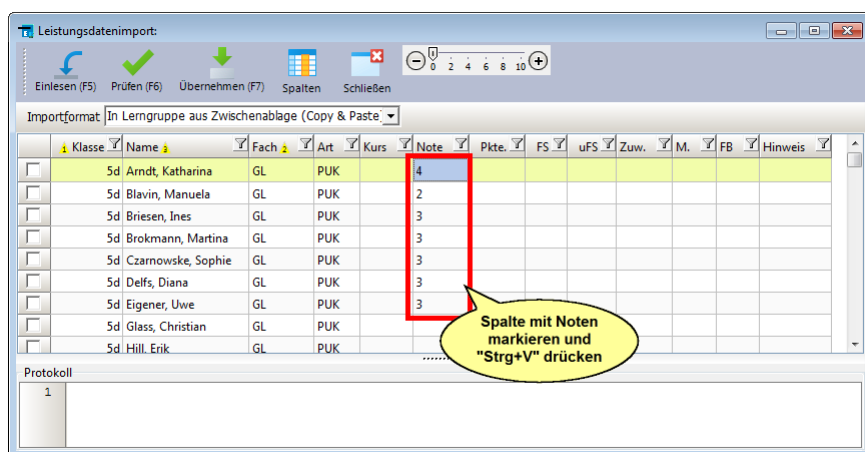
werden angezeigt:



Markieren Sie in Excel die Notenspalte und drücken "Strg+C" (Achtung: Die Zeilensortierung, also die Abfolge der Schülerdaten, muss identisch mit der im Notenmanager sein)!



Markieren Sie im Notenmanager die linke obere Zelle in der Spalte "Note" und betätigen die Tastenkombination "Strg+V".





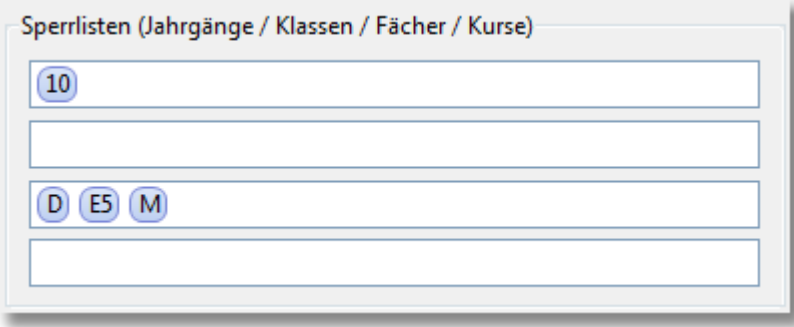
Klicken Sie auf "Überprüfen (F6)" und übernehmen bei Bedarf die Leistungsdaten (Übernehmen (F7)).

### 13.4 Lernabschnittsdaten

Unter „Online ► Abschnitt“ können wichtige Parameter für die Leistungsdatenverwaltung eingesehen werden.

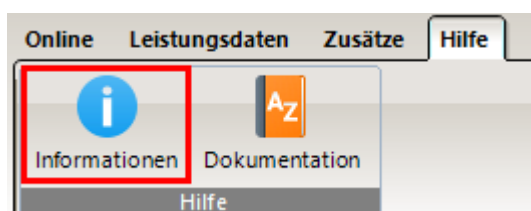
#	Beschreibung
1	Schuljahr und Lernabschnitt
2	Zeitfenster für die Eingabe von Leistungsdaten Hier sind der Start (Datum/Uhrzeit) und das Ende (Datum/Uhrzeit) für die Eingabe von Leis-

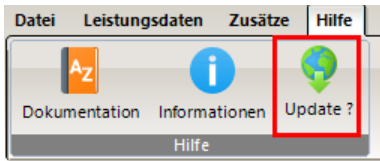
## Lernabschnittsdaten

	tungsdaten eingestellt. Der XNM-Notenmanager erlaubt nur innerhalb des Zeitfensters ein Upload der Notendatei.
<b>3</b>	Fehlzeiten Hier ist für S1 und S2 getrennt das Fehlzeitenmodell festgelegt: Fachlehrer- oder Klassenlehrerprinzip
<b>4</b>	Eingabesperren  Hier können durch den Administrator die Bearbeitungsmöglichkeiten für bestimmte Bereiche gesperrt oder geöffnet werden. Hinweis: Wenn „Nur lesen“ markiert ist, können alle Leistungsdaten zwar noch eingesehen werden, aber nicht mehr bearbeitet werden.
<b>5</b>	Sperrlisten Hier kann getrennt für Jahrgänge, Klassen, Fächer und Kurse festgelegt werden, welche Daten nicht mehr bearbeitet werden können. Diese Daten werden zwar noch angezeigt, werden jedoch als fixiert markiert. Beispiel: Sie wollen nach dem Ende von ZP10 die zugehörigen Leistungsdaten zwar noch anzeigen, aber als nicht mehr veränderbar markieren, so geben Sie Folgendes ein:  
<b>6</b>	Hinweise für die Lehrkräfte Hier können weitere vom Administrator geschriebene Hinweise stehen. Im XNM-Notenmanager wird dieses Dialogfenster zur Anzeige gebracht.

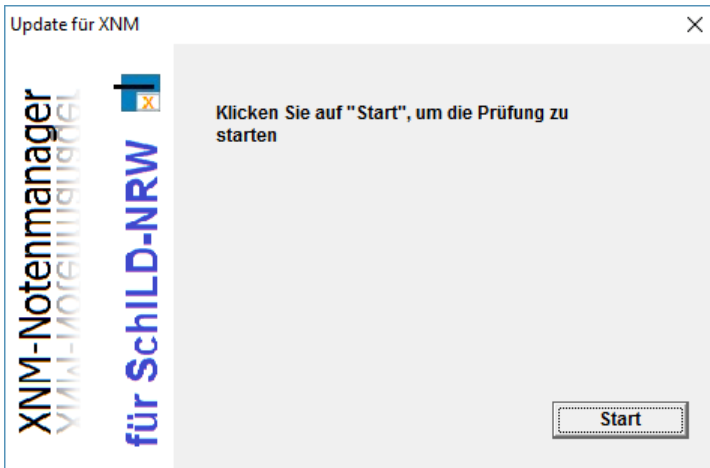
### 13.5 Updates durchführen

Es gibt in unregelmäßigen Abständen Updates für XNM-Notenmanager, die die Hinweise und Rückmeldungen der Anwenderinnen und Anwender aufnehmen. Schauen Sie daher bitte in regelmäßigen Abständen unter „Hilfe ► Informationen“ nach, ob ein Programm-Update vorliegt.





Klicken Sie auf „Update?“, um zu prüfen, ob auf dem Internetserver von XNM-Notenmanager ein Updatepaket vorliegt,



und anschließend auf „Start“:


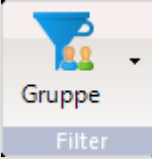
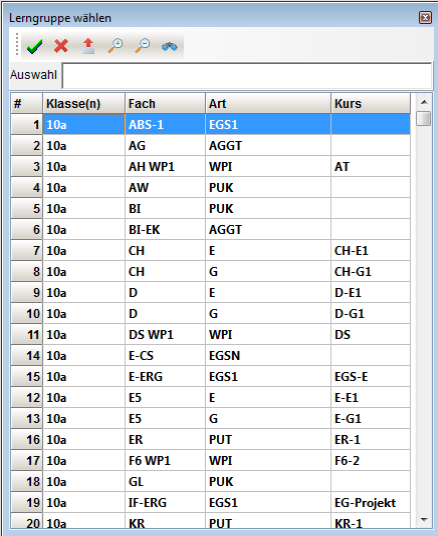
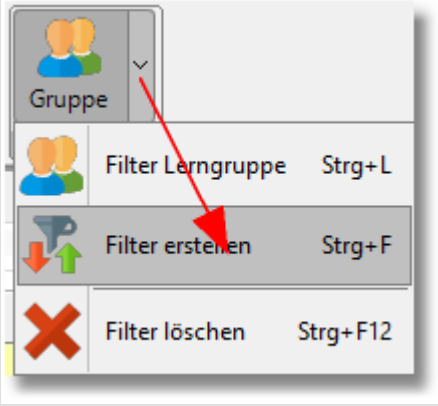
Wenn ein neues Programmupdate vorliegt, so wird dies angezeigt. Klicken Sie auf „Weiter“, um den Updatevorgang zu starten.



#### Hinweis:

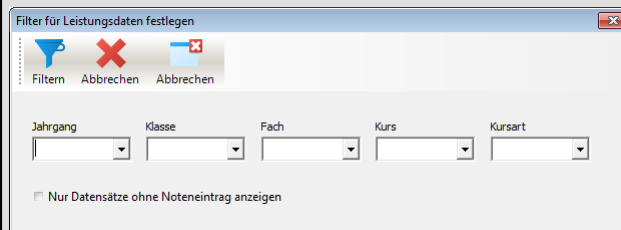
- Auf den [Schulverwaltungsseiten NRW](#) können Sie sich durch einen Klick auf Versionshinweise die gesamte [Versionshistorie](#) anzeigen lassen.
- Hier finden Sie auch ein ZIP-Paket, das die jeweils neuesten Programm- und Datendateien enthält.
- Die oben beschriebene automatische Update-Möglichkeit steht nur auf PCs zur Verfügung, die einen FTP-Zugang zum Internet haben.
- Wird Ihre Schule über den Schulträger von einem externen IT-Dienstleister betreut, wird dieser Ihnen mitteilen, wie Updates eingespielt werden.
- Befindet sich das Modul in einer SchILDzentral - Umgebung, ist die automatische Updatemöglichkeit deaktiviert.

## 13.6 Sonstige Aktionen

Aktion	Beschreibung
<p><b>Filter</b></p>  <p>Filtern</p>	<p>Filter dienen dazu die Ansicht der Leistungsdaten ihren Wünschen anzupassen. Grundsätzlich lassen sich zwei verschiedene Filtermöglichkeiten unterscheiden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Filtern nach Lerngruppen</li> <li>• Filtern nach verschiedenen Merkmalen wie Unterrichtsfach, Kursart, Klasse oder Kursbezeichnung.</li> </ul>  <p>“<b>Filter Gruppe</b>“ öffnet eine Übersicht Ihrer Lerngruppen. Wählen Sie diejenige aus, auf die gefiltert werden soll (Tastenkombination "Strg+L").</p>  <p>Auf eine Gruppe filtern können Sie auch durch einen Doppelklick auf eine Zeile in der Auflistung der <a href="#">Lerngruppen</a><sup>23</sup>.</p> <p>“<b>Filter erstellen</b>“: (Tastenkombination "Strg+F").</p> 

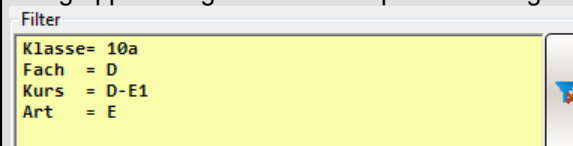
Wählen Sie im anschließenden Dialog einen Jahrgang, eine Klasse, ein Fach, einen Kurs oder eine Kursart.

Klicken Sie auf "Filtern", um nur die Leistungsdaten anzuzeigen, die den Filterbedingungen in allen Filter-Merkmalen entsprechen:



**Hinweis:** Wenn Sie nur Datensätze angezeigt haben wollen, bei denen noch keine Note vergeben worden ist, so markieren Sie die Option "Nur Datensätze ohne Noteneintrag anzeigen".


Sobald ein Filter aktiv ist, wird die Filterbedingung unterhalb der Lerngruppen ausgewiesen und optisch hervorgehoben:

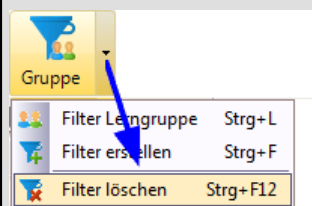


Im obigen Beispiel wurde auf einen Erweiterungskurs (Art = E) im Fach "Deutsch" (D) in der Klasse 10a gefiltert.

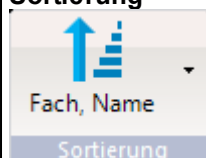
“**Filter löschen**“ setzt alle Filter zurück.

Die Funktion "Filter löschen" durch einen Rechtsklick im Lerngruppenfenster oben links, einen Klick auf die Schaltfläche neben

dem Filterangaben (  ), oder durch einen Klick auf "Filter löschen" im Hauptmenü (bzw. die Tastenkombination Strg+F12) ausgelöst werden.



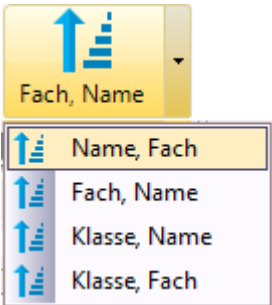

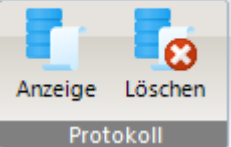
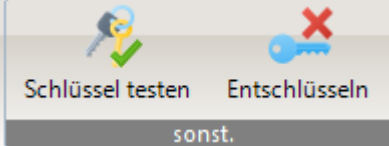
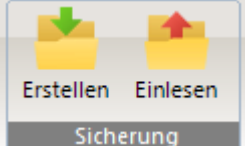
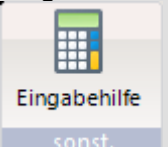

### Sortierung

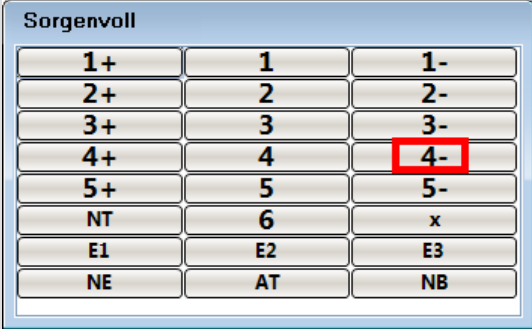

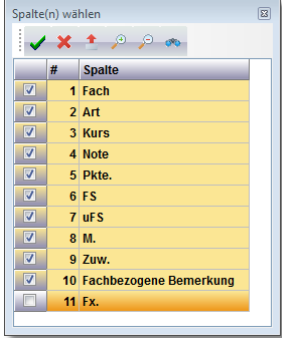




Mit der Schaltfläche "Sortierung" können Sie die Reihenfolge der Leistungsdaten wählen. Vier Auswahlmöglichkeiten stehen zur Verfügung:

- Name, Fach
- Fach, Name
- Klasse, Name
- Klasse, Fach

## Sonstige Aktionen

	 <p><b>Hinweis:</b> Durch einen Klick auf einen Spaltentitel können Sie ebenfalls die Sortierung beeinflussen. Wenn Sie dabei die Umschalttaste gedrückt halten, wird die bisherige Sortierung erweitert.</p> <p>Im folgenden Beispiel wird zunächst auf die Klasse (Klick auf "Klasse"), als nächstes auf den Namen (Umschalttaste + Klick auf "Klasse") und als letztes auf die Kursart sortiert (Umschalttaste + Klick auf "Art")</p> <table border="1" data-bbox="722 891 1393 1126"> <thead> <tr> <th colspan="6">Leistungsdaten</th> </tr> <tr> <th>#</th> <th>Klasse 1</th> <th>Name 2</th> <th>Fach</th> <th>Art3</th> <th>Kurs</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1</td> <td>10a</td> <td>Aleffs, Leon</td> <td>D</td> <td>E</td> <td>D-E1</td> </tr> <tr> <td>2</td> <td>10a</td> <td>Auer, Ulrich</td> <td>D</td> <td>E</td> <td>D-E1</td> </tr> <tr> <td>3</td> <td>10a</td> <td>Berends, Dominik</td> <td>D</td> <td>E</td> <td>D-E1</td> </tr> </tbody> </table>	Leistungsdaten						#	Klasse 1	Name 2	Fach	Art3	Kurs	1	10a	Aleffs, Leon	D	E	D-E1	2	10a	Auer, Ulrich	D	E	D-E1	3	10a	Berends, Dominik	D	E	D-E1
Leistungsdaten																															
#	Klasse 1	Name 2	Fach	Art3	Kurs																										
1	10a	Aleffs, Leon	D	E	D-E1																										
2	10a	Auer, Ulrich	D	E	D-E1																										
3	10a	Berends, Dominik	D	E	D-E1																										
<p><b>Zoom</b></p> 	<p>Zur leichteren Bedienung finden Sie unter „Zusätze ► Zoom“ ein Werkzeug, um die Schriftgröße anzupassen.</p>																														
<p><b>Leistungsdaten</b> <b>Zusätze</b></p> 	<p>Das Programm protokolliert Ihre Aktionen lokal mit. Hier besteht die Möglichkeit, dieses bei Bedarf anzeigen zu lassen oder auch zu löschen.</p>																														
	<p>Zur Behandlung von Fehlern stehen hier ein Schlüsseltest und ein manuelles Entschlüsseln zur Verfügung. Im normalen Betrieb laufen Schlüsseltest und Entschlüsselung automatisch ab.</p>																														
	<p>Hier können Sie eine Sicherung Ihrer Notendatei erstellen bzw. eine vorhandene Sicherung wieder einlesen.</p>																														
<p><b>Eingabehilfe</b></p> 	<p>Mit der Noteneingabehilfe lassen sich Noten leichter eingeben.</p> <p> <b>Beispiel:</b> Schüler 1 "Ohnesorg" soll eine "2+" erhalten und Schüler 2 "Sorgenvoll" eine "4-"</p>																														

	<p>Klicken Sie in der Eingabehilfe "2+" und danach auf "4-". Nach der "2+" springt der Eingabefokus auf den 2. Schüler und hier ist bereits die "4-" eingetragen</p> 
 <p>Spalten wählen Sichtbare Spalten</p>	<p>Um die Sichtbarkeit der Spalten zu steuern, klicken Sie "Zusätze ► Spalten wählen"</p> 
	<p>XNM-Notenmanager beenden.</p>  <p><b>Hinweis:</b> Es gibt keine gesonderten Speicher-Button, da die Daten nach der Eingabe direkt in die Datenbank gespeichert werden.</p>

# Index

## - A -

Anmeldung .....	10
Anwenderforum .....	4
Arbeits- und Sozialverhalten .....	27
außerschulisches Engagement .....	27

## - B -

Bereichsnoten .....	27
---------------------	----

## - C -

Copy&Paste .....	50
CSV-Dateiimport .....	50

## - D -

Datenexport .....	41
Datensicherung .....	60
Download .....	7
Druck .....	41
Drucken .....	43
Druckvorschau .....	41

## - E -

Einfacher Listendruck .....	41
Eingabesperre .....	57

## - F -

Fehlstunden .....	
fachbezogene .....	23
Summe .....	27
Fernwartungstool .....	4
Filter .....	60
Floskeln .....	27
Formulardruck .....	43

## - I -

Import .....	50
Installation .....	7

## - K -

Kompetenzen .....	23
Kurszuweisungen .....	23

## - L -

Leistungsdaten .....	27
Lernabschnitt .....	57
Lerngruppen .....	23

## - M -

Mahnungen .....	23
-----------------	----

## - N -

Noten .....	
Eingabe .....	23
Einsicht .....	35
Übersicht .....	30
Notendatei .....	
Download .....	10
Upload .....	35
Notenserver .....	10

## - P -

Passwort .....	10
Protokoll .....	60

## - R -

Report .....	43
Report-Explorer .....	43

## - S -

Schlüssel .....	10, 36
Schlüsseltest .....	60
Setup .....	7
Sicherheit .....	36
Sperrlisten .....	57
Support .....	4
Systemanforderungen .....	6



## **- U -**

Updates ..... 58

## **- V -**

Verbindungsdatei ..... 10

Verschlüsselung ..... 36

## **- Z -**

Zeitfenster ..... 57

Zentrale Prüfungen ..... 31

Zeugnisbemerkungen ..... 27

Zoom ..... 60